



Nummer 31 Jahrgang 42

Donnerstag, 30. Juli 2020

URBACHER MITTEILUNGEN

Amtsblatt der Gemeinde Urbach



Servicebüro Urbach

Wir sind für Sie da:
Mo. 8.00–19.00 Uhr, Di. 8.00–16.00 Uhr,
Do. 8.00–16.00 Uhr, Fr. 8.00–12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Telefon 07181 8007-99



HEISS AUF LESEN

Endlich ist es wieder soweit! Die Sommerferien stehen vor der Tür und in der Mediathek startet unser **Sommerferien-Leseclub „HEISS AUF LESEN“**. Am Dienstag, den 28. Juli 2020 geht es los und Ihr habt acht Wochen Zeit, viele tolle Bücher zu lesen und uns davon zu berichten. Alle die mitmachen, bekommen beim Abschluss eine Urkunde überreicht und haben Aussicht auf tolle Preise bei unserer Verlosung! Die Aktion richtet sich an Schüler*innen der jetzigen 1. bis 5. Klassen und wir freuen uns auf viele lesefreudige Teilnehmer*innen, die in die verschiedensten Bücherwelten eintauchen wollen. Kommt vorbei und meldet Euch mit den Flyern an, die Ihr in den Schulen von Euren Lehrer*innen bekommen habt. Weitere Infos im Innenteil unter „Aktuelles aus der Mediathek“



Notdienste

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ärztlicher Notfalldienst Urbach

08.00 Uhr bis 08.00 Uhr am Folgetag, an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Gynäkologischer Notfalldienst Rems-Murr-Kreis

8.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557890

Zahnärztlicher Notfalldienst: Der Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen wird zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefon-Nr. bekannt gegeben: (0711) 7877744

HNO-ärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis:

HNO-ärztlicher Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden 8.00–8.00 Uhr, am Samstag, am Sonntag und an den Feiertagen unter der **kostenfreien Rufnummer 116117**.

Augenärztlicher Notfalldienst

08.00 – 18.00 Uhr, Telefon **116117 (kostenfreie Rufnummer)**.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Notfalldienst von 8.00 – 08.00 Uhr. Bitte rufen Sie Ihren Kinderarzt an. Auf dessen Anrufbeantworter erfahren Sie wer heute zuständig ist. Außerdem über die **kostenfreie Rufnummer 116117** (auch am Wochenende).

Chirurgen/Orthopäden: 18.00–8.00 Uhr Tel. (01805) 557891

Tierärztlicher Notdienst für Fellbach, Waiblingen, Weinstadt, Winnenden, Kernen, Remshalden, Schwaikheim, Backnang, Schorndorf und Urbach: Tel. 07000-tiernot bzw. 07000-8437668

Apotheken Bereitschaftsdienst

- 31.07. Apotheke am Kirchplatz, Welzheim, Kirchplatz 16, Tel. 07182 / 80 59 30 und Salier-Apotheke Winterbach, Bahnhofstr. 1, Tel. 4 11 58
- 01.08. Hubertus-Apotheke, Schorndorf-Haubersbronn, Wieslauftalstr. 31, Tel. 6 22 86
- 02.08. Kükkelin-Apotheke, Schdf., Kükkelinstr. 2, Tel. 6 55 11
- 03.08. Ahorn-Apotheke, Rudersberg, Backnanger Str. 17, Tel. 07183 / 76 50 und Apotheke Nickel im Praxiszentrum, Plüderhausen, Hauptstr. 48, Tel. 4 74 68 00
- 04.08. Linden-Apotheke, Schorndorf-Weiler, Winterbacher Str. 14, Tel. 4 36 38 und Schiller-Apotheke, Althütte, Theodor-Heuss-Str. 42, Tel. 07183 / 4 16 85
- 05.08. Nord-Apotheke, Schdf., Welzheimer Str. 15, Tel. 97 38 40
- 06.08. Michaels-Apotheke, Winterb., Oberdorf 5, Tel. 7 40 23 und Rathaus-Apotheke, Lorch, Kirchstr. 5, Tel. 07172 / 89 10

Pflegedienst Bethel Welzheim

Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach

Ergänzende Hilfe: Tel. 07181/980859, Anna Byczek-Palfalusi
Ambulante Pflege: Tel. 07181/87014, Anna Byczek-Palfalusi
Essen auf Rädern: Tel. 07182/8010

Entsorgungstermine

Restmüll-Container, (wöchentl. Leerung), Freitag, 31.07.2020

Biotonne, Montag, 03.08.2020

Wertstoffhof, Freitag, 14.08.2020 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag, 15.08.2020 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Problemmüllsammelstelle, Freitag, 14.08.2020 von 15:00 bis 18:00 Uhr und Samstag, 15.08.2020 von 9:00 bis 12:00 Uhr

Reisigsammelpunkt, Sa., 01.08.2020 von 12:00 bis 16:00 Uhr

Hilfe und Rat

Polizei

Notruf 110
Revier Schorndorf (07181) 2040

Posten Plüderhausen (nicht ständig besetzt) (07181) 81344

Unfall/Rettungsdienst/Feuerwehr

Notruf 112
Kreiskrankenhaus Schorndorf (07181) 67-0

Störungsdienste

Remstalwerk: Strom und Straßenbeleuchtung 0800 1135000
z.B. Stromausfall oder bei großflächigem Ausfall der Straßenbeleuchtung (Erreichbarkeit 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

Remstalwerk: Defekte Straßenbeleuchtung 0800 0542542
z.B. bei Ausfall einzelner Leuchten (Erreichbarkeit: Nur zu unseren Öffnungszeiten)

Remstalwerk: Wasserwerk 0800 7233990
z.B. Wasserrohrbruch (Erreichbarkeit: 24 Stunden/Tag, 7 Tage/Woche)

EnBW: Gasstörungen 07181 97810-12

Deutsche Telekom: Telefon, Telefax 0800 3302000

Kabel BW: Kabelfernsehen 0221 46619100

Gemeindeverwaltung Urbach

Postanschrift: Konrad-Hornschuch-Str. 12, 73660 Urbach

Zentrale mit Anrufbeantworter (07181) 8007-0

Fax Rathaus Urbach (07181) 8007-50

Fax Bauamt, Am Rathaus 1 (07181) 8007-66

E-Mail info@urbach.de

Internet www.urbach.de

während der üblichen Dienstzeiten

Bürgermeisterin Martina Fehrlen, Sekretariat (07181) 8007-11

Haupt- und Ordnungsamt,

Sekretariat, Amtsleiter (07181) 8007-31

Bauamt, Sekretariat Amtsleiter (07181) 8007-63

Finanzverwaltung, Sekretariat Amtsleiter (07181) 8007-21

Standesamt und

Seniorenbeauftragte Elke Krubitzer (07181) 8007-34

Servicebüro: Tel. (07181) 8007-99, Fax (07181) 8007-55

E-Mail: servicebuero@urbach.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Servicebüro

Montag: 8.00–19.00 Uhr, Dienstag: 8.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 – 16.00 Uhr, Freitag: 8.00–12.00 Uhr

Übrige Ämter

Montag 14.00–19.00 Uhr, Dienstag 8.00–12.00 Uhr,

Donnerstag und Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung!

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Nach telefonischer Anmeldung unter (07181) 8007-11.

Öffnungszeiten des Jugendhauses JuZe, Seebrunnenweg 25

Tel. 488019 oder -20, E-Mail: jugendhaus@urbach.de

Dienstag (ab 12 Jahren) 16 - 21 Uhr

Mittwoch (ab 10 Jahren) 15 - 17.30 Uhr

Mittwoch Mädelsabend 17.30 - 20.30 Uhr

Donnerstag (offene Sprechstunde) 15 - 17 Uhr

Freitag (ab 12 Jahren) 16 - 22 Uhr · Sonntag 16 - 21 Uhr

Öffnungszeiten Mediathek, Kirchplatz 1

Tel. 993337, E-Mail: mediathek@urbach.de

Dienstag, 14–18 Uhr, Mittwoch, 10–14 Uhr,

Donnerstag, 14–19 Uhr, Freitag, 14–18 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Urbach

Verantwortlich für

Bürgermeisterin

den amtlichen Teil:

Martina Fehrlen

Redaktion:

Bürgermeisteramt Urbach,

Achim Grockenberger, Konrad-Horn-

schuch-Straße 12, 73660 Urbach,

Tel. (0 71 81) 8007-36, Fax -55,

servicebuero@urbach.de,

www.urbach.de

Verantwortlich für

WÜRTH VERLAGS KG,

Herstellung, Anzeigen,

Schorndorfer Str. 67, 73635 Rudersberg,

Beilagen und Vertrieb:

Tel. (0 71 83) 30 24 35-0, Fax -99,

anzeigen@wuerthverlag.de,

www.wuerthverlag.de

Urbach aktuell

Sanierungsarbeiten im Lehrschwimmbecken der Atriumschule

Im Lehrschwimmbecken der Atriumschule wird aktuell die Corona bedingte schwimmfreie Zeit genutzt, um substanzerhaltende Sanierungsarbeiten auszuführen. Die über 50 Jahre alten Steinzeugfliesen im Schwimmbecken sind noch gut erhalten, die Fugen der Fliesen jedoch teilweise sehr ausgewaschen und dadurch feuchtigkeitsempfindlich.

Um Schäden vorzubeugen, führt die Fliesenfachfirma Graner aus Fellbach zusammen mit dem Fliesenfugenmaterial Hersteller PCI eine kostengünstige Nachverfügung der Fliesen durch. Hierdurch werden umfangreiche, kostenintensive Erneuerungsarbeiten auf längere Zeit hinausgezögert.



Einweihung Boule Platz

EINLADUNG:

Wer hat Lust auf eine Runde Boule?

In den letzten Jahren erfreute sich das französische Freizeit-Kugelspiel „Boule“, auch in unserem Land ständig steigender Beliebtheit!

Viele wissen sicher noch nicht, dass auch wir hier am Ort einen öffentlichen „Boule-Platz“ haben.

Nachdem die Grünanlagen beim Pavillon/ Urbach- Mitte 2 fertiggestellt sind, und das Gartenschaujahr 2019 hinter uns liegt, wartet dieser Platz nur darauf, endlich auch der Öffentlichkeit bekannt gemacht zu werden.

Es gibt die Gelegenheit dazu :

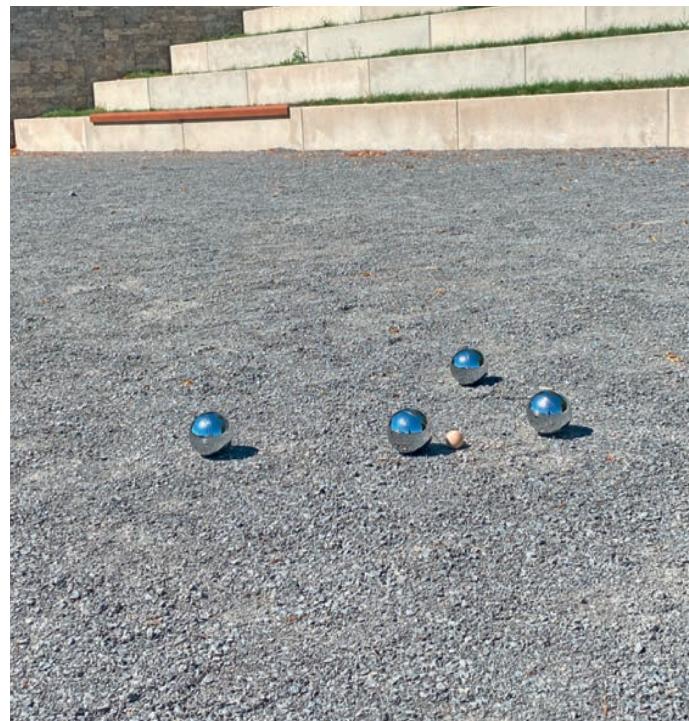
Samstag 15. August 2020 17.00 Uhr Pavillon/Mitte 2

Alle Neugierigen, alle Boule-Anfänger oder Boule-Köner, sowie all diejenigen die Lust haben sich in lockerer Atmosphäre mit netten Menschen beim sportlichen Spiel zu treffen, sind herzlich eingeladen.

Freundlicherweise stellt sich an diesem Tag ein Team erfahrener „Boule-Spieler“ zur Verfügung, die uns in die Faszination des Spiels und in die Regeln einführen werden. Ganz herzlichen Dank dafür!

Termin vormerken- wir freuen uns auf den Tag!

Kugeln werden an diesem Tag zur Verfügung gestellt, und die Abstandsregelungen werden wir natürlich beachten.



Jetzt ist der Platz noch „verwaist“, das soll sich ändern!

Landtagsabgeordneter Jochen Haußmann zu Gast in Urbach

Der für den Wahlkreis Schorndorf im Baden-Württembergischen Landtag sitzende Jochen Haußmann war jüngst zu Gast in Urbach. Bei Bürgermeisterin Martina Fehrlen informierte sich der FDP-Politiker aus Kernen über die neuesten kommunalen Entwicklungen in Urbach und vernahm dabei auch die durch Corona hervorgerufenen negativen wirtschaftlichen Entwicklungen. Bürgermeisterin Fehrlen machte dabei deutlich, ihr sei es gerade in diesen Zeiten wichtig, die Kommunikation zwischen Landtag und Kommune zu pflegen, sei man doch im Zusammenhang mit der Bekämpfung und den Auswirkungen der Pandemie stark auf eine gegenseitige Hilfe und eine gute Zusammenarbeit angewiesen.



**Aktion „Pflück mich“
in unserer Gemeinde Urbach**



Die Bürgerinnen und Bürger von Urbach sind herzlich dazu eingeladen, jetzt im Sommer und Herbst das Obst von entsprechend gekennzeichneten Bäumen kostenlos zu ernten.

Grundstücksbesitzer, die ihre Obstbäume nicht selbst abernten, können diese für jedermann zur Ernte freigeben. Durch das Anbringen eines weißen Bandes mit der Aufschrift „Pflück mich“ gestatten sie das Pflücken der reifen Früchte ohne vorherige Absprache. Die Erntehelfer müssen darauf achten, die Grundstücke nicht zu verschmutzen und so zu hinterlassen, wie sie vorgefunden wurden. Es ist zudem nicht erlaubt, Äste an den Bäumen abzubrechen.

Mit dieser Aktion soll verhindert werden, dass nicht geplücktes Obst verfault. Zudem soll denjenigen, die keinen Garten besitzen, die Freude am Ernten ermöglicht werden und gleichzeitig auch den Menschen geholfen werden, die sich nicht um ihr Obst kümmern können.

Die weißen Bänder sind ab sofort im Servicebüro des Rathauses Urbach, Konrad-Hornschuch-Str. 12, kostenlos erhältlich. Natürlich können Sie auch ein eigenes weißes Band zur Kennzeichnung an Ihren Bäumen anbringen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch von Frau Johanna Schäfer, Tel. 07181/8007-25, E-Mail: schaefer@urbach.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Viel Spaß beim Pflücken, Naschen und Ernten!

Ihre Gemeinde Urbach



Die Feuerwehr rettet Leben!

**REMS
TAL
WERK**

**Werden Sie Kunde
beim Remstalwerk!**

Informationen und Beratung jeden Montag von 15.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus Urbach.

Gebührenfreie Rufnummer: 0800 0542542

Amtliche Bekanntmachungen



**GEMEINDE URBACH
Rems-Murr-Kreis**

Satzung

**über die Benutzungs- und Gebührenordnung
für die Kommunale Zusatzbetreuung**

im Rahmen der Verlässlichen Grundschule (KZB-Satzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Urbach hat am 28. Juli 2020 aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) folgende Satzung beschlossen:

**Teil I
Benutzungsordnung**

**§ 1
Kommunale Zusatzbetreuung an Grundschulen**

An den Grundschulen in Urbach wird bei Bedarf von der Gemeinde Urbach eine über die schulseits organisierten verlässlichen Unterrichtszeiten hinausgehende kommunale Zusatzbetreuung für Grundschrüler*innen der Klassenstufen 1 bis 4 – im Folgenden „KZB“ genannt – vor und nach dem Schulunterricht am Vormittag angeboten.

Ob und wie lange die KZB eingerichtet oder beibehalten wird, entscheidet der Gemeinderat der Gemeinde Urbach.

Träger der KZB ist die Gemeinde Urbach – im Folgenden „Gemeinde“ genannt.

**§ 2
Betreuungsinhalt**

Die Betreuungsangebote orientieren sich an den Bedürfnissen der Grundschrüler*innen sowie an den örtlichen und situationsbedingten Gegebenheiten. Den Grundschrüler*innen werden insbesondere sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten.

Die Grundschrüler*innen können während der Betreuung ihre Hausaufgaben erledigen.

**§ 3
Betreuungskräfte, Gruppengröße**

- (1) Als Betreuungskräfte kommen zum Beispiel staatlich anerkannte Erzieher*innen und/oder andere geeignete Fachkräfte sowie in der Kinderbetreuung erfahrene Personen in Betracht.
- (2) Der Gemeinderat kann Mindestgruppengrößen, also eine Mindestteilnehmer*innenzahl als Voraussetzung für die Schaffung oder Beibehaltung einer Gruppe festlegen.

**§ 4
Beginn des Benutzungsverhältnisses**

- (1) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die KZB.
- (2) Aufgenommen in die KZB werden Schüler*innen der Grundschule, an der die KZB stattfindet, soweit Plätze vorhanden sind. Übersteigt die Nachfrage das Angebot an Plätzen in der KZB, werden Grundschrüler*innen einer niedrigeren Klassen-

- stufe vorrangig vor Grundschüler*innen einer höheren Klassenstufe aufgenommen.
- (3) Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die KZB besteht nicht.
- (4) Die Aufnahme in die KZB ist von der sorgeberechtigten Person schriftlich zu beantragen unter Verwendung des Aufnahmeantrags der Gemeinde. Darin anzugeben sind die Personendaten des Kindes, die Personendaten der Sorgeberechtigten und die Personendaten der Geschwister des Kindes, das aufgenommen werden soll, soweit diese unter 18 Jahre alt sind und im selben Haushalt leben. Ferner ist ein Nachweis über die Berufstätigkeit beider Elternteile zu erbringen.
- (5) Mit ihrer Unterschrift auf dem Aufnahmeantrag erkennt die sorgeberechtigte Person die Bestimmungen der Satzung über die Benutzungs- und Gebührenordnung für die Kommunale Zusatzbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule als verbindlich an.
- (6) Die Gemeinde kann die Aufnahme eines Kindes von der vorherigen Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung durch den Sorgeberechtigten abhängig machen als Nachweis, dass gegen den Besuch der KZB ärztlicherseits keine Bedenken bestehen.
- (7) Voraussetzungen für die Aufnahme in die KZB ist die schriftliche Aufnahmezusage der Gemeinde.
- ## § 5 Beendigung des Benutzungsverhältnisses
- (1) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch die sorgeberechtigte Person oder durch Ausschluss des Kindes durch die Gemeinde.
- (2) Bei Kindern, die in die weiterführende Schule wechseln, endet das Benutzungsverhältnis, ohne dass es einer Abmeldung bedarf, zum Ende des Schuljahres.
- (3) Eine Abmeldung kann nur zum 31. Januar oder zum 31. Juli schriftlich vorgenommen werden; dazu muss der Gemeinde die Abmeldung einen Monat vorher, d.h. am 31. Dezember bzw. am 30. Juni vorliegen.
- (4) Im Verlauf eines Schulhalbjahres ist eine Abmeldung nur in Härtefällen (z.B. Verlust des Arbeitsplatzes, Wegzug) zum Monatsende möglich.
- (5) Eine Umgehung der Pflicht zur Bezahlung von 12 Monatsgebühren im Jahr gemäß § 11 Satz 2 in Verbindung mit § 13 Absatz 4 durch Abmeldung eines Kindes auf 31. Juli und wieder Anmeldung dieses Kindes ab 1. September ist nicht zulässig.
- (6) Die Gemeinde kann das Benutzungsverhältnis beenden, indem sie ein Kind vom Besuch der KZB aus wichtigem Grund ausschließt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor,
1. wenn eine fällige Benutzungsgebühr trotz Mahnung nicht bezahlt wird,
 2. wenn das Kind die KZB seit mehr als vier Wochen unentschuldigt nicht mehr besucht hat,
 3. wenn Sorgeberechtigte die in dieser Satzung aufgeführten Pflichten wiederholt nicht beachten.
- (7) Mit dem Wegzug bzw. der Verlegung des Hauptwohnsitzes aus der Gemeinde Urbach endet der Anspruch auf eine weitere Fortsetzung der Betreuung in der KZB. Die sorgeberechtigte/n Person/en ist/sind verpflichtet, Änderungen in der Personensorge sowie Änderungen der Anschrift unverzüglich der Gemeinde mitzuteilen.
- (8) Der Ausschluss eines Kindes wird seitens der Gemeinde in der Regel zum Monatsende ausgesprochen. Er erfolgt durch schriftlichen Bescheid der Gemeinde. Die Gemeinde droht der/den sorgeberechtigten Person/en den Ausschluss mindestens vier Wochen vorher schriftlich an.
- ## § 6 Betreuungszeit
- Die KZB erfolgt – außer samstags – an den Tagen, an denen Schulunterricht stattfindet.
- Sie soll zusammen mit dem Schulunterricht eine feste Betreuungszeit von mindestens 5 ½ Stunden gewährleisten.
- Beginn und Ende der KZB werden von der Gemeinde im Benehmen mit der Schulleitung nach den örtlichen Gegebenheiten festgelegt.
- ## § 7 Besuch der KZB
- (1) Die Schüler*innen sollen die KZB im eigenen Interesse und im Interesse der Gruppe regelmäßig besuchen.
- (2) Fehlt ein/e Schüler*in voraussichtlich länger als einen Tag, hat die sorgeberechtigte Person das Betreuungspersonal zu benachrichtigen.
- (3) Die Schüler*innen sollen pünktlich zum Beginn der morgendlichen Betreuungszeit erscheinen. Abweichungen davon sind von sorgeberechtigten Person/en mit dem Betreuungspersonal zu vereinbaren.
- (4) Für die pünktliche Abholung der Schüler*innen am Ende der täglichen Betreuungszeit ist/sind die sorgeberechtigte/n Person/en verantwortlich.
- (5) Eine eventuell erforderliche Verpflegung ist von den Schüler*innen selbst mitzubringen.
- ## § 8 Schließung der KZB aus besonderem Anlass
- Muss die KZB oder eine Gruppe aus besonderem Anlass (z.B. wegen Personalausfalls oder einer Pandemie) geschlossen bleiben, werden die sorgeberechtigten Personen hiervon rechtzeitig informiert. Die Gemeinde ist bemüht, eine über die Dauer von drei Tagen hinausgehende Schließung zu vermeiden. Dies gilt nicht, wenn die KZB zur Vermeidung der Übertragung ansteckender Krankheiten geschlossen werden muss.
- ## § 9 Regelungen in Krankheitsfällen
- (1) Bei Erkrankungen dürfen Kinder bis zu ihrer vollständigen Genesung die KZB nicht besuchen. Dies gilt nicht bei leichten und für andere Kinder ungefährlichen Erkrankungen (z.B. leichte Erkältungskrankheiten) sowie bei chronischen Erkrankungen, die dem Besuch der KZB nicht entgegenstehen (z.B. Allergien). Im Zweifelsfall kann das Betreuungspersonal eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung verlangen.
- (2) Die Erkrankung eines Kindes oder eines Haushaltangehörigen an einer Krankheit mit Ansteckungsrisiko für andere Kinder (zum Beispiel Diphtherie, Masern, Röteln, Scharlach, Windpocken, Keuchhusten, Mumps, Tuberkulose, Kinderlähmung, Gelbsucht, übertragbare Erkrankungen von Augen, Haut oder Darm) muss dem Betreuungspersonal sofort mitgeteilt werden, spätestens an dem der Erkrankung folgenden Tag. Der Besuch der KZB ist in jedem dieser Fälle ausgeschlossen. Dasselbe gilt bei Fieber, Erbrechen oder Durchfall.
- (3) Bei mit Fieber verbundenen Erkrankungen eines Kindes darf es die KZB frühestens 24 Stunden, bei mit Erbrechen und/oder Durchfall verbundenen Erkrankungen darf es die KZB frühestens 48 Stunden nach Abklingen der Symptome wieder besuchen.
- (4) Bevor ein Kind nach einer ansteckenden Krankheit die KZB wieder besucht, ist eine ärztliche Unbedenklichkeitsbeschei-

nigung oder eine auf eine ärztliche Einschätzung gestützte Erklärung eines Sorgeberechtigten über die Unbedenklichkeit des Besuchs der KZB hinsichtlich der von dem erkrankten bzw. erkrankt gewesenen Kind ausgehenden Ansteckungsgefahr vorzulegen. Im Zweifelsfall kann das Betreuungspersonal eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung verlangen.

- (5) Bei Auftreten einer Krankheitserscheinung während des Besuchs der KZB werden die Sorgeberechtigten informiert.
- (6) Mit der Anmeldung des Kindes zur KZB erklären sich sorgeberechtigte Personen damit einverstanden, dass in Notfällen der nächste Kinderarzt, notfalls jeder andere Arzt zu Hilfe gerufen oder das Kind dorthin oder in ein Krankenhaus gebracht wird.

§ 10 Aufsicht, Haftung

- (1) Das Betreuungspersonal kann für den Weg zur Schule und von der Schule nach Hause keine Verantwortung übernehmen. Die Betreuungskräfte entlassen daher die Schüler*innen unmittelbar nach Ende der Betreuung aus ihrer Aufsicht. Schüler*innen, die nicht von sorgeberechtigten Personen abgeholt werden, werden zu den festgelegten Zeiten entlassen. Eine weitere Aufsichtspflicht des Betreuungspersonals besteht nicht.
- (2) Die Gemeinde haftet nicht für den Verlust, die Beschädigung und/oder die Verwechslung der Garderobe oder anderer persönlicher Gegenstände der Schüler*innen.

Teil II Gebührenordnung

§ 11 Benutzungsgebühren

- (1) Die Gemeinde erhebt für die Teilnahme an der KZB monatliche Benutzungsgebühren. Diese sind für 12 Monate zu entrichten. Die Gebühren werden für jedes in die KZB aufgenommene Kind erhoben.
- (2) Der/Die Bürgermeister*in kann in Härtefällen auf Antrag die Gebühren nach § 15 im Einzelfall ermäßigen oder erlassen.

§ 12 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner sind
 1. die Sorgeberechtigten des Kindes, das zum Besuch der KZB aufgenommen ist,
 2. die Personen, die Kinder zur Aufnahme in die KZB anmelden.
- (2) Mehrere Gebührenschuldner haften als Gesamtschuldner.

§ 13 Entstehung und Fälligkeit

- (1) Die Benutzungsgebühren entstehen mit Aufnahme des Kindes in die KZB in voller Höhe.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Festsetzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
- (3) Die Benutzungsgebühren werden jeweils für einen Kalendermonat erhoben und sind zu Beginn des Kalendermonats fällig.
- (4) Die Benutzungsgebühren sind auch für die Zeit der Ferien der Einrichtung und für Zeiten, in denen die KZB aus besonderem Anlass geschlossen ist, zu entrichten.

- (5) Bei Abmeldung oder Ausschluss eines Kindes ist die Benutzungsgebühr bis zum Ende des Monats zu entrichten, in dem das Kind aus der KZB ausscheidet bzw. der Ausschluss wirksam wird.

§ 14 Bemessung der Benutzungsgebühren

- (1) Die Höhe der Gebühr wird gestaffelt nach der Gesamtzahl der nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners lebenden Kinder, die zum Zeitpunkt der Aufnahme des Kindes in die KZB noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben. Maßgebend ist der Haushalt, in welchem auch das Kind lebt, für welches die Gebühr erhoben wird.
- (2) Ändert sich die maßgebliche Anzahl der Kinder gemäß Absatz 1, so ist die Änderung der Gemeinde unverzüglich anzugeben und auf Verlangen nachzuweisen. Die Gebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, welcher auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderung eingetreten ist.

§ 15

Höhe der Benutzungsgebühren

- (1) Die Benutzungsgebühr beträgt pro Kind monatlich für die KZB bis 13.00 Uhr

1. bei einem im Haushalt lebenden Kind	58,00 €,
2. bei zwei im Haushalt lebenden Kindern	47,00 €,
3. bei drei im Haushalt lebenden Kindern	35,00 €,
4. bei vier und mehr im Haushalt lebenden Kindern	24,00 €,
- (2) Die Benutzungsgebühr beträgt pro Kind monatlich für die KZB bis 14.30 Uhr

1. bei einem im Haushalt lebenden Kind	67,00 €,
2. bei zwei im Haushalt lebenden Kindern	55,00 €,
3. bei drei im Haushalt lebenden Kindern	41,00 €,
4. bei vier und mehr im Haushalt lebenden Kindern	28,00 €,

§ 16

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. September 2020 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Kommunale Zusatzbetreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule vom 25. Juli 2000 in der Fassung der am 1. Januar 2005 in Kraft getretenen Änderungssatzung vom 7. Dezember 2004 außer Kraft.

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Urbach, 29. Juli 2020

Martina Fehrlen
Bürgermeisterin

Neues aus dem Gemeinderat

Fortsetzung Blätterbericht GR-Sitzung 14.07.2020
von letzter Woche

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 14.07.2020 (Fortsetzung)

TOP 8 Vorstellung der Ergebnisse der Strukturanalyse für das Quartier zwischen und Augustenstraße und weiteres Vorgehen

Nachdem durch eine Bauvoranfrage der Wunsch an den Gemeinderat herangetragen worden war, eine Baulücke im Gebiet zwischen Hauptstraße und Augustenstraße mit einer teilweise massiven Bebauung zu schließen, hatte dieser die Verwaltung beauftragt, das gesamte Gebiet durch ein Ingenieurbüro untersuchen und städteplanerisch überplanen zu lassen. Der Vertreter des beauftragten Ingenieurbüros stellte in der Sitzung die Planentwürfe und die dazugehörigen Überlegungen seines Büros vor. Demnach könnte man entlang der Hauptstraße eine ganze Häuserzeile entweder giebelständig oder wahlweise auch parallel zur Hauptstraße errichten. Auf Anfrage des Büros hatten die Fachbehörden auch einer Erschließung dieser Gebäude über die Hauptstraße zugestimmt.

Der Gemeinderat zeigte sich in der Aussprache zum Vortrag des beauftragten Städteplaners aufgeschlossen gegenüber seinen Vorschlägen. Einstimmig nahm dieser die Strukturanalyse für das Quartier zwischen Hauptstraße und Augustenstraße zur Kenntnis und beauftragte die Verwaltung, diese mit den Eigentümern*innen der im Planbereich gelegenen Grundstücke zu erörtern.

TOP 9 Bebauungsplanänderung im Bereich des Grundstücks Bildackerstraße 10 - Sachstandsbericht und weiteres Vorgehen

Mit großer Mehrheit lehnte der Gemeinderat einen Beschlussantrag der Gemeinde ab, einer wegen weiterer Befreiungen zu den Bauvorschriften im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Bildackerstraße 10 erforderlichen Bebauungsplanänderung zuzustimmen.

Tenor der Diskussion war, dass man dem Bauherren in der Vergangenheit bereits genug entgegenkommen sei, und man ihm bei der Realisierung seines Bauvorhabens eine gewisse „Salamitaktik“ unterstelle.

TOP 10 Konzessionsvergabeverfahren Gas - Beauftragung des Rechtsanwaltsbüros „Gersemann Rechtsanwälte“

Einer Formalie kam der Gemeinderat im letzten Tagesordnungspunkt nach, im Rahmen des Konzessionsvergabeverfahren Gas das Rechtsanwaltsbüro „Gersemann Rechtsanwälte“ Wilhelmstraße 20a, 79098 Freiburg, mit der weiteren rechtlichen Betreuung und Vertretung der Gemeinde Urbach und der Übernahme der verfahrensleitenden Stelle im Konzessionsvergabeverfahren Gas der Gemeinde Urbach zu beauftragen.

Dieser Beschluss war erforderlich geworden, weil die Vorgängerkanzlei inhaberbedingt nun einen neuen Namen trägt.

Anmerkung: Wer sich intensiver über die im Gemeinderat behandelten Themen informieren möchte, kann dies gerne auf der Homepage der Gemeinde tun. Auf der Startseite der Homepage befindet sich rechts unten ein Link zum Bürgerinfoportal, wo die kompletten Sitzungsunterlagen und Abstimmungsergebnisse aus den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Untergremien abrufbar sind.

Aus der Sitzung des Technischen Ausschusses

Auf der Tagesordnung der Sitzung des Technischen Ausschusses am 21.07.2020 standen 2 Baugesuche und 4 Bauvoranfragen. Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Tagesordnungspunkt: 1.1

Bauvorhaben: Umbau eines Zweifamilienhauses, Anbau eines teilweise überdachten Balkons, Einbau einer Schleppgaube

Baugrundstück: Rosenstraße 12 UU 2552 Gemarkung Unterurbach

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Umbau eines Zweifamilienhauses, Anbau eines teilweise überdachten Balkons, Einbau einer Schleppgaube auf dem Grundstück Rosenstraße 12.

Tagesordnungspunkt: 1.2

Bauvorhaben: Anlegen eines Parkplatzes für Omnibusse und Aufstellen von Büro- und Lagercontainern

Baugrundstück: Konrad-Hornschuch-Straße 67 UU 991 Gemarkung

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach erteilt das gemeindliche Einvernehmen beim Anlegen eines Parkplatzes für Omnibusse und Aufstellen von Büro- und Lagercontainern im östlichen Bereich des Grundstücks Konrad-Hornschuch-Straße 67 zu Befreiungen vom Bebauungsplan wegen des Anlegens von 10 Pkw-Stellplätzen außerhalb überbaubarer Grundstücksfläche sowie wegen Baugrenzenüberschreitungen durch den westlichsten und den östlichsten Stellplatz. Im Bereich der westlichen 10 PKW-Stellplätze sind Baumstandorte vorzusehen.

Die Baurechtsbehörde wird gebeten, durch Auflage zu sichern, dass die Omnibusse nicht über den Neumühleweg anfahren dürfen. Des Weiteren wird der Bauherrschaft empfohlen zu prüfen, ob die Zufahrt von Süden her über die künftige Steinbeisstraße erfolgen könnte.

Tagesordnungspunkt: 2.1

Bauvorhaben: Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern (5 + 3 Wohnungen) mit Tiefgarage (Bauvoranfrage)

Baugrundstück: Haubersbronner Straße 45 OU 831 Gemarkung Oberurbach

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach stellt das gemeindliche Einvernehmen bei der Bauvoranfrage zum Neubau von 2 Mehrfamilienhäusern (5 + 3 Wohnungen) mit Tiefgarage auf dem Grundstück Haubersbronner Straße 45 wie folgt in Aussicht:

- Damit sich das rückwärtige Gebäude besser in die Umgebung einfügt, ist das Dachgeschoss stärker einzurücken.
- Die Zulässigkeit des Swimmingpools im grenznahen Bereich ist mit der Baurechtsbehörde zu klären.
- Die Tiefgarage ist entsprechend der Alternative ohne Erdkern zu planen, damit es dort weniger gefangene Stellplätze gibt.

Tagesordnungspunkt: 2.2

Bauvorhaben: Neubau von 2 Einfamilienhäusern mit Garagen und Stauraumstellplätzen (Bauvoranfrage)

Baugrundstück: Schurwaldstraße 35 und 37 FlSt. OU 4300/4 + 4299 Gemarkung Oberurbach

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach beschließt zur Bauvoranfrage zum Neubau von 2 Einfamilienhäusern mit Garagen und Stauraumstellplätzen auf dem Grundstück Schurwaldstraße 35 und 37 :

- das gemeindliche Einvernehmen zu einer Befreiung wegen Inanspruchnahme nicht überbaubarer Grundstücksfläche wird in Aussicht gestellt;

- das gemeindliche Einvernehmen zu einer Befreiung wegen des 1,60 m hohen Kniestocks wird in Aussicht gestellt;
- die Garagen sind nur mit begrünten Flachdächern zulässig;
- für jedes Wohngebäude ist ein heimischer Laubbaum zu pflanzen.

Der Bauherrschaft wird empfohlen, mit der Baurechtsbehörde abzuklären, ob die Befreiungen erteilt werden können; falls nicht, ist ein Bebauungsplanänderungsverfahren durchzuführen.

Tagesordnungspunkt: 2.3

Bauvorhaben: Abbruch und Wiederaufbau des ehemaligen Forsthauses im Eulenhof (Antrag auf Bauvorbescheid)

Baugrundstück: Eulenhof 3 UU 3347 Gemarkung

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach beschließt zum Bauvorhaben Abbruch und Wiederaufbau des ehemaligen Forsthauses im Eulenhof:

- Das gemeindliche Einvernehmen wird zum Antrag auf Bauvorbescheid in Aussicht gestellt.
- Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zu erteilen, sofern dieser dem Antrag auf Bauvorbescheid entspricht.
- Für die Waldwege ist mit der Forstverwaltung ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen.

Tagesordnungspunkt: 2.4

Bauvorhaben: Neubau eines Wohngebäudes (Antrag auf Bauvorbescheid)

Baugrundstück: Hegnauhof, F1St. OU 3935/3, Gemarkung Oberurbach

Der Technische Ausschuss des Gemeinderats der Gemeinde Urbach versagt das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohngebäudes auf Flurstück Nr. 3935/3 Gemarkung Oberurbach im Bereich Hegnauhof. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, mit der Baurechtsbehörde die planungsrechtliche Einstufung des Hegnauhofs zu klären. Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, für den gesamten Hegnauhof einen Bebauungsplan aufzustellen.

Umwelt und Entsorgung

Sperrmüllbörse „Zu verschenken“

Gegenstand	Telefonnr.
1 Gebrauchter Kleiderschrank Eiche massiv hell, Länge 170 cm, Höhe 190 cm, Tiefe 60 cm mit 5 Seitenfächern	0152/22659200
2 Dekoartikel alter Kinderwagen	0152/22659200

Tiere werden in die Rubrik „zu verschenken“ nicht aufgenommen. Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der oben genannten Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen. Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann diese der Gemeindeverwaltung, Frau Lang (Tel. 8007-72, Fax: 8007-55 oder per Mail Servicebuero@Urbach.de) schriftlich oder telefonisch mitteilen – und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Urbacher Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Bitte nehmen Sie diese Möglichkeit der Abfallvermeidung wahr – der Umwelt zuliebe.

Fehlerfeuer Öffnungszeiten Problemmüllsammelstelle Öffnungszeiten der stationären Problemsammelstellen Backung und Urbach im August 2020

Auch im August haben die Problemmüllsammelstellen in Backnang und Urbach am zweiten und vierten Wochenende des Monats geöffnet. Öffnungstage sind also Freitag, 14. August und Samstag, 15. August sowie Freitag, 28. August und Samstag, 29. August 2020.

Die Sammelstelle in Backnang hat freitags von 13 Uhr - 16.30 Uhr geöffnet, samstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr. In Urbach werden freitags von 15 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr Problemabfälle angenommen.

Leider hat sich im aktuellen Infoheft AWRM Kompakt 2020 der **Fehlerfeuer** eingeschlichen, so dass dort die Öffnungstage für August nicht korrekt abgedruckt wurden. Die AWRM bittet hierfür um Verständnis und um Beachtung der oben genannten Termine. Auf der Internetseite der AWRM sowie in der Abfall-App sind die Öffnungszeiten korrekt aufgeführt.

An den Problemmüllsammelstellen nehmen fachkundige Mitarbeiter unter anderem Altacke und -farben, Holzschutzmittel, Chemikalien aus der Hobbywerkstatt, Experimentierkästen, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Rost- und Frostschutzmittel, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte, Klebstoffe, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen an.

Auch an den stationären Problemmüllsammelstellen werden, so wie am Umweltmobil, nur haushaltssübliche Mengen angenommen. Wer größere Mengen Problemabfall zu entsorgen hat kann sich an die AWRM wenden.

Die AWRM-Abfallberatung ist telefonisch unter 07151/501-9535 und per E-Mail unter info@awrm.de zu erreichen.

Altersjubilare

Altersjubilare August 2020

03. August	Csulits, Manfred	70 Jahre
04. August	Kehl, Hannelore Christine Marie Fuchs, Johannes Georg Schöberl, Hildegard	80 Jahre 70 Jahre 70 Jahre
08. August	Schubert, Erich	90 Jahre
11. August	Stolhofer, Rudolf	80 Jahre
15. August	Schuler, Rolf	75 Jahre
16. August	Roth, Elfriede	80 Jahre
17. August	Nuding, Heidrun Gertrud	70 Jahre
20. August	Heinrich, Gisela	75 Jahre
21. August	Fürst, Ruth Elise	85 Jahre
24. August	Von Lübtow, Joachim Peter	80 Jahre
27. August	Bauer, Eveline Marie-Luise Hof, Brigitte Gertrud	70 Jahre 70 Jahre

Alles Gute zum Geburtstag wünschen wir den Jubilaren.

Das Geheimnis des Glücks ist, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.
Mark Twain

Der schnellste und bequemste Weg
für Ihren Bericht im Urbacher Mitteilungsblatt:

www.amtsblatt-redaktion.de

Stellenangebote



Wir suchen zusätzliche

Reinigungskräfte (m/w/d) für die Wittumschule

zur Verstärkung unseres Reinigungskräfteteams ab dem neuen Schuljahr 2020/2021, d.h. ab 14. September 2020.

Bedarf besteht

- zum einen für 12 Stunden/Woche, verteilt auf Montag-, Mittwoch- und Donnerstagnachmittag zu je 4 Stunden;
- zum anderen für 8 Stunden/Woche, verteilt auf Dienstag- und Freitagnachmittag zu je 4 Stunden.

Wir bieten zunächst coronabedingt befristete Stellen, die vorrangig als sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen angeboten werden, welche sich aber ggf. auch auf mehrere geringfügige Beschäftigungsverhältnisse (Minijobs) aufteilen lassen. Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung gleich mit an, welche Variante für Sie in Frage kommt. Bei Bewährung steht evtl. auch eine unbefristete Weiterbeschäftigung in Aussicht. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Stundengehalt in Entgeltgruppe 2 beträgt im ersten Jahr 12,69 €, ab dem 2. Jahr 13,83 € usw., zzgl. ggf. Tarifsteigerungen, Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte möglichst per E-Mail an bewerbung@urbach.de

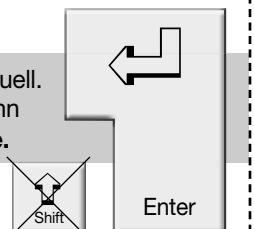
Wir erwarten von Ihnen als E-Mail-Anhänge max. 3 PDF-Dateien mit zusammen max. 5 MB Datenvolumen für 1. das Bewerbungsschreiben, 2. den Lebenslauf und 3. alle Anlagen wie Zeugnisse etc. in chronologischer Reihenfolge. Wer die Möglichkeit einer E-Mail-Bewerbung nicht hat, kann seine Bewerbung auch in Papierform an die Gemeinde Urbach, Postfach 11 40, 73656 Urbach, einreichen. Senden Sie uns in diesem Fall bitte nur Kopien von Ihren Unterlagen zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Ihr Ansprechpartner: Hauptamtsleiter
Herr Jürgen Schunter, Telefon 07181 8007-30.
www.urbach.de | Rathaus | Stellenangebote

Absätze

Bitte trennen Sie Ihren Text nicht manuell. Wenn Sie einen Absatz wünschen dann drücken Sie einmal die „Enter“-Taste.

Bitte verwenden Sie nicht die Kombination „Shift“ + „Enter“.



Wir suchen für das anstehende Kindergartenjahr 2020/2021, ab 01. September 2020, engagierte Menschen mit Interesse im Bereich Kindergartenbetreuung für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Wir bieten:

- eine qualifizierte Anleitung und Praxisbegleitung
- eine monatliche Vergütung von 330,- €
- Freistellung und Fahrtkostenerstattung für die regelmäßige Teilnahme an FSJ-Seminaren
- Jahresurlaub von 26 Tagen bei einer FSJ-Zeit von 12 Monaten
- Freistellung von bis zu 3 Arbeitstagen für Bewerbungsgerichte

Das FSJ wird vom Kreisjugendring Rems-Murr pädagogisch und als Trägerverband begleitet.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, motiviert sind und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit in den Kita-Teams mitbringen. Engagement, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit setzen wir als selbstverständlich voraus.

Bitte senden Sie uns **Ihre Bewerbung** bis **21.08.2020** möglichst per E-Mail an: kigabewerbung@urbach.de

Bei Fragen zur Bewerbung dürfen Sie sich gern an Frau Frenzel, Sachgebietsleitung Bildung und Erziehung,

Tel: 07181/8007-40, E-Mail: frenzel@urbach.de, wenden.

Wir erwarten von Ihnen als E-Mail-Anhänge max. 3 PDF-Dateien:

- eine für Ihr Bewerbungsschreiben an uns,
- eine für Ihren Lebenslauf,
- eine, in der sich alle Anlagen, Zeugnisse etc. in chronologisch geordneter Reihenfolge finden.

Das Datenvolumen der E-Mail-Anhänge darf max. 5 MB betragen.

Wer die Möglichkeit einer E-Mail-Bewerbung nicht hat, kann seine Bewerbung auch in Papierform einreichen. Senden Sie uns in diesem Fall bitte nur Kopien von Ihren Unterlagen zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

www.urbach.de | Gemeinde | Öffentliche Einrichtungen | Kinderbetreuung

Rechtschreibprüfung

Artikel im Amtsblatt werden nicht vom Verlag auf Rechtschreibung und Grammatik geprüft.

Tipp:

Schalten Sie in Word die Rechtschreibprüfung ein und korrigieren Sie Ihren Bericht bevor er ins System kopiert wird.



Wir suchen ab 01. September 2020 eine*n Absolvent*in eines

Freiwilligen Sozialen Jahrs (FSJ)

zur Unterstützung der für die Integrationsarbeit zuständigen hauptamtlichen Mitarbeiter*innen der Gemeinde und der ehrenamtlichen Helfer*innen des Arbeitskreises Flüchtlingshilfe, z.B. bei der Betreuung von jungen Erwachsenen, Erwachsenen und evtl. Kindern aus unterschiedlichen Ländern (z.B. Gambia, Syrien, Irak, Pakistan). Dazu zählt die Mitarbeit im Rathaus, im Begegnungshaus, den Unterkünften und im Kindergarten, insbesondere aber die Begleitung der Flüchtlinge im Alltag (z.B. Behördengänge, Sprachkurse, Sport, Kultur, Freizeit, Arztbesuche).

Wir wünschen uns

- Freude an der Arbeit mit Menschen verschiedener Nationalitäten
- Verantwortungsbereitschaft, Zuverlässigkeit, zeitliche Flexibilität, Teamfähigkeit und persönliches Engagement
- Organisationstalent und gute kommunikative Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse (insbes. Englisch) und Pkw-Führerschein wären von Vorteil, sind aber nicht Bedingung

Träger des FSJ ist der Internationale Bund Asperg (IB), der das FSJ auch pädagogisch begleitet und Fortbildungen anbietet.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Gemeinde Urbach, Postfach 11 40, 73656 Urbach, E-Mail: bewerbung@urbach.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne vom Integrationsbeauftragten der Gemeinde Urbach, Herrn Omid Waselzada, Tel. 07181 8007-37, E-Mail: waselzada@urbach.de

www.urbach.de | Rathaus | Stellenangebote

- Urlauber müssen auf direktem Wege nach Hause fahren und sich direkt nach der Rückkehr für 14 Tage in Quarantäne begeben.
- Urlauber aus Risikogebieten müssen sich unverzüglich beim Ordnungsamt ihrer Wohnortgemeinde melden.
- Bei Verstößen gegen diese Auflagen drohen Bußgelder von bis zu 5.000 Euro.

Das gilt auch, wenn das Urlaubsziel während der Reise zum Risikogebiet wird.

Können Urlauber aus Risikogebieten durch einen Corona-Test am Urlaubsziel die Quarantäne vermeiden ?

Ja, wer am Urlaubsort **einen Corona-Test und dazu ein ärztliches Attest** in deutscher oder englischer Sprache erstellen lässt, kann dieses dem Ordnungsamt der Wohngemeinde vorlegen. Fällt der Test negativ aus, hat das Ordnungsamt der Gemeinde die Möglichkeit, die Quarantäne zu beenden. Der Test darf frühestens 48 Stunden vor Wiedereinreise nach Deutschland gemacht werden. Die Voraussetzungen des Robert-Koch-Instituts für die Anerkennung der Testung finden Sie hier.

Können Urlauber aus Risikogebieten durch einen Corona-Test am Flughafen die Quarantäne vermeiden?

Ja, es gibt auch am Stuttgarter, Frankfurter und vielen anderen Flughäfen die Möglichkeit zur Testung und für ein ärztliches Attest. Das Ergebnis kann dann dem Ordnungsamt vorgelegt werden. Den Link zum Flughafen Stuttgart und zum Flughafen Frankfurt finden Sie hier. **Achtung: Der Test kostet je nach Schnelligkeit 60 bis 180 Euro, zudem muss man ggf. einen Termin vereinbaren oder sich anmelden.**

Bund und Land haben eine Ausweitung der Tests an Flughäfen angekündigt, Details dazu stehen aber noch nicht fest.

Können Urlauber aus Risikogebieten durch einen Corona-Test zuhause im Rems-Murr-Kreis eine Quarantäne vermeiden?

Es gibt grundsätzlich auch die Möglichkeit, sich zuhause testen zu lassen, aber nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen. Die Quarantäne ist einzuhalten. Urlauber, die Symptome entwickeln, können sich wegen einer Testung **an ihren Hausarzt wenden**. Für den direkten Weg zur vorher vereinbarten Testung darf die häusliche Quarantäne unterbrochen werden.

Wer trägt die Kosten, wenn sich Urlauber testen lassen?

Die Kosten für die Testung von Patienten mit Symptomen übernimmt grundsätzlich die jeweilige Krankenkasse. Freiwillige Tests sind grundsätzlich möglich, aber - anders als im Freistaat Bayern – gibt es in Baden-Württemberg **keine grundsätzliche Kostenübernahme bei einer Testung ohne Symptome**. Eine Kostenübernahme wurde politisch vereinbart, allerdings steht die Umsetzung aktuell noch aus.

Wie komme ich im Rems-Murr-Kreis an einen Corona-Test?

Wenn Sie den Verdacht haben, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben, dann **kontaktieren Sie telefonisch Ihren Hausarzt**. Wenn die Praxis geschlossen ist, können Sie sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden (116 117).

Der Abstrich erfolgt anschließend entweder beim Hausarzt, bei einer der Schwerpunktpraxen im Kreis oder in der Fieberambulanz an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf (Corona-Ambulanz). Diese ist täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet und kann nach telefonischer Voranmeldung über die Telefonnummer 07181 67-3124 bzw. die zentrale Rufnummer 116 117 aufgesucht werden.

Im Raum Backnang kümmern sich die niedergelassenen Ärzte selbst um die Testung, bitte wenden Sie sich daher an Ihren Hausarzt.

Das Landratsamt teilt mit

Coronavirus: Landkreis warnt vor Reisen in Risikogebiete

Wer in einem Risikogebiet war, muss für 14 Tage in häusliche Quarantäne / Meldepflicht bei den Ordnungsämtern der Städte und Gemeinden / Corona-Hotline auch in der Urlaubszeit

Die Urlaubszeit steht bevor und viele Bürgerinnen und Bürger freuen sich auf freie Tage am Meer, in den Bergen oder bei Familie oder Freunden. Wer eine Urlaubsreise ins Ausland plant, sollte sich vor Beginn und vor Ende der Reise gründlich darüber informieren, ob das Reiseziel unter die vom Robert Koch-Institut ausgewiesenen Risikogebiete fällt (Link zur Homepage des RKI). **Das Gesundheitsamt des Rems-Murr-Kreises rät dringend von Reisen in ein Risikogebiet ab.**

Was gilt, wenn man trotzdem in ein Risikogebiet fährt?

Wer dennoch in ein Risikogebiet fährt, muss nach der Rückkehr nach Deutschland gemäß der CoronaVerordnung „Einreise-Quarantäne“ in häusliche Quarantäne. Dies bedeutet ganz konkret:

Fragen zur Testung? Die Corona-Hotline des Landkreises ist auch in der Urlaubszeit für Sie da.

Die **Corona-Hotline des Landkreises** ist nach wie vor montags bis freitags von 8 bis 13 Uhr unter 07151/501 3000 erreichbar.

Aktuelle Infos zur Lage rund um das Coronavirus finden Sie unter www.rems-murr-kreis.de/corona

Aktuelles aus der Mediathek

HEISS AUF LESEN© - in Urbach vom 28. Juli bis zum 18. September 2020 für Schüler*innen bis zur 5. Klasse!



Sommer, Sonne, Lesespaß: In 83 Bibliotheken des Stuttgarter Regierungsbezirks kann wieder eifrig für die Sommerleseaktion HEISS AUF LESEN© gelesen, erzählt und gestaltet werden.

HEISS AUF LESEN© wird von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Stuttgart koordiniert. Die Aktion hat das Ziel, das Lese-

und Textverständnis und gleichzeitig die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Im Vordergrund stehen die Leseförderung und der Anreiz für weitere Bibliotheksbesuche, auch über die Zeit der Aktion hinaus. Bei den ausgewählten Titeln werden Bücher aus verschiedenen Genres, für unterschiedliche Altersgruppen und für unterschiedliche Lesefähigkeitsstufen zur Verfügung gestellt – so ist für jedes Clubmitglied etwas Passendes zum Lesen dabei. Sie finden in der Mediathek lustige, spannende und abenteuerliche Geschichten, genauso wie Sommer-, Freundschafts- und Familiengeschichten. Auch Kinder, die bisher eher weniger lesen, sind angesprochen, neben umfangreichen Schmöckern gibt es auch viele Bücher mit weniger Seiten und Text.

Alle Teilnehmer*innen erhalten ab dem ersten gelesenen Buch eine Urkunde bei der Abschlussveranstaltung und für bis zu fünf gelesene Bücher einen Losabschnitt für die große Verlosung. Weitere Losabschnitte könnt Ihr ergattern, wenn Ihr Euch an der **Kreativ-Aufgabe** beteiligt, die wie im Jahr zuvor in der analogen Variante angeboten wird. Dieses Jahr gibt es die Möglichkeit, eine selbst ausgedachte Geschichte zum Thema „**Freundschaft**“ in Form eines Buches oder eines Comics zu erzählen. Die Kreativ-Aufgabe kann alleine oder im Team bearbeitet werden. Für die Abgabe einer Kreativ-Aufgabe gibt es drei Losabschnitte auf einmal.

Wie geht's?

Ihr könnt kostenlos an der Aktion teilnehmen, benötigt allerdings den für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre gratis erhältlichen Mediatheksausweis. Die Flyer mit der Anmeldekarte für HEISS AUF LESEN© erhaltet Ihr von Euren Lehrer*innen in den beiden Urbacher Schulen oder bei uns in der Mediathek, falls Ihr keinen bekommen habt.

Nach der Anmeldung in der Mediathek bekommt jedes Clubmitglied ein HEISS AUF LESEN©-Logbuch und ein Club-Armband, beides wird Euch während der ganzen Aktion begleiten. Nachdem ein Buch aus dem speziell für die Aktion bereitgestellten Buchbestand gelesen wurde, wird es in der Bibliothek zurückgegeben und kurz mit einem Mitarbeitenden der Bibliothek besprochen. Wir freuen uns sehr, dass wir wie in den zurückliegenden Jahren **Hanna Weißenborn** als Unterstützung für diese Aufgabe gewinnen konnten! Nach dem Gespräch wird auf die Bewer-

tungsseite im Logbuch als Bestätigung das HEISS AUF LESEN©-Logo gestempelt. Um in Corona-Zeiten einen Engpass im Erdgeschoss der Mediathek zu vermeiden, werden wir diese kleinen Gespräche in das Obergeschoss verlegen, wo sie mit genügend Abstand zueinander und Ruhe stattfinden können. Alternativ zum Gespräch bieten wir dieses Jahr – auch wegen der besonderen Ausnahmesituation – den Kindern die Möglichkeit an, sich in ein paar Sätzen schriftlich zum Buch zu äußern und eine kleine Bewertung abzugeben. Dazu benutzt Ihr am besten ein DIN A5 großes Blatt, passend zum Format des Logbuchs. Anschließend wird ein Losabschnitt aus dem Logbuch ausgefüllt, abgeschnitten und in die Lostrommel in der Bibliothek geworfen.

Auch in diesem Jahr werden die gelungensten Kreativbeiträge des Regierungsbezirks Stuttgart prämiert. Für die Auswahl sendet jede teilnehmende Bibliothek einen Beitrag an die Fachstelle Stuttgart. Die Bibliothek, aus der der Gewinner-Beitrag kommt, erhält stellvertretend einen Pokal, die Preisträgerinnen und Preisträger selbst erhalten eine HEISS AUF LESEN©-Medaille.

Hauptsponsor der Aktion ist der **Erlebnispark Tripsdrill** GmbH & Co. KG. Jede teilnehmende Bibliothek erhält ein Familienticket für vier Personen, das unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost wird. Durch die besondere Situation in der Corona-Pandemie werden wir voraussichtlich keine übliche Abschlussveranstaltung anbieten können, wir planen aber trotzdem einen schönen Abschluss für alle Teilnehmer*innen unter Beachtung der gültigen Vorschriften (Termin: 25. September 2020). Wir freuen uns auf eine spannende Sommerferien-Lesezeit mit Euch und **HEISS AUF LESEN©!**

NEU: HEISS AUF LESEN© für Erwachsene „Blind Date mit einem Buch“ – vom 4. August bis 18. September 2020

Erstmals in diesem Sommer veranstalten wir im Rahmen des Sommerferien-Leseclubs „HEISS AUF LESEN“ das „**BLIND DATE mit einem Buch**“ für Erwachsene. Teilnehmen können alle, die einen gültigen Ausweis der Mediathek besitzen. Wir haben für dieses Event etliche neue Romane angeschafft, aber auch auf unseren bestehenden Bestand zurückgegriffen, um Ihnen dieses interessante Angebot zu machen. Die Bücher sind von uns so raffiniert verpackt worden, dass Sie sich auf ein **Blind Date** einlassen, das heißt, Sie sehen kein Cover, kennen weder den Autor noch den Titel oder das Erscheinungsjahr des Romans, nur der Umfang offenbart sich auf den ersten Blick. Dazu wird der Anfang des Buches auf dem Buchdeckel verraten.

So haben Sie die Möglichkeit auch abseits Ihrer üblichen Lesewohnheiten Neuentdeckungen zu machen, in ein neues Genre einzutauchen und sich überraschen zu lassen. Neben den neuen Romanen hat so auch mancher zu unrecht als „Mauerblümchen“ im Regal verschwundene Titel die Chance, eine neue Leserschaft zu erlangen und bestenfalls zu begeistern. Sie können immer nur einen Titel gleichzeitig aus diesem Sonderbestand entleihen und bekommen dazu einen Bewertungsbogen, den Sie bitte bei der Rückgabe mit abgeben. Wir freuen uns auch, wenn Sie uns von Ihrer Leseerfahrung mit Ihrem **Blind Date** berichten. Die Leihfrist beträgt wie üblich vier Wochen. Unter allen Teilnehmer*innen verlosen wir am Ende der Aktion tolle Preise! Lassen Sie sich überraschen, kommen Sie vorbei, machen Sie mit und tauchen Sie ein in neue Lesewelten.

Die Mediathek ist in den Sommerferien durchgehend geöffnet, allerdings zur Zeit mit leicht gekürzten Öffnungszeiten (Mittwoch 10 Uhr bis 12.30 Uhr, Di, Do, Fr 14 Uhr bis 18 Uhr). Bitte beachten, dass zum Besuch der Mediathek eine **Mund-Nasen-Bedeckung** benötigt wird und die üblichen Abstandsregeln eingehalten werden müssen. Vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme!



Neues aus dem Jugendhaus

Neue Farbe im JuZe

Frisch und viel bunter sieht es im Jugendhaus aus. Gemeinsam mit den ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen und den Besucherinnen des Mädchenabends wurde eine Ecke blau und das Podest schwarz gestrichen. Die blaue Wandfarbe und der schwarze Boden sind ein wahrer Blickfang geworden und betonen die Sitzcke. Da wir noch Farbe übrig haben werden wir vermutlich nach den Sommerferien eine weitere Ecke gestalten.

Neue Grillstelle am JuZe

Auch unsere Grillstelle hat Fortschritte gemacht. Am Mächenabend vertieften wir gemeinsam im Schatten eines Pavillons die bereits geschaffene Stelle. Alle durften mit der Hacke und Spaten hantieren und den Schubkarren lenken, eine Abkühlung gab es zwischendurch mit Wasserspielen und am Ende mit leckerem Wassereis.

Jetzt wird die geschaffene Vertiefung von den Mitarbeitern des Bauhofs mit Schotter aufgefüllt und dann werden 4 Bänke kreisförmig aufgestellt.

Neue Regeln am Skateplatz und Basketballfeld

Am Dienstag strichen wir das alte, verwitterte Regelschild weiß und überlegten gemeinsam mit den Stammbesuchern des Skateplatzes neue Regeln. „Kein Stress, Rauchen verboten, kein Müll, Alkohol und Drogen verboten und kein Wachs“ wünschten sich die Stammbesucher als Regeln. Diese Regeln gelten ab jetzt für alle Besucher*innen und Nutzer*innen des Skatemarks und des Basketballfeldes.

Verabschiedung von unserem FSJler

Ein Jahr neigt sich dem Ende. Es war ein aufregendes und abwechslungsreiches Jahr geprägt von vielen tollen Momenten, aber auch geprägt von einer langen Schließzeit wegen der Corona-Pandemie. Trotz allen Widrigkeiten konnten wir gemeinsam mit Herrn Stettner viele Aktionen stemmen und zahlreiche Angebote im Jugendhaus verwirklichen. Traurig müssen wir uns jetzt

von ihm verabschieden. Für ihn beginnt jetzt ein neuer Lebensabschnitt mit vielen neuen Erfahrungen und Bekanntschaften. Das ganze Jugendhausteam und alle Besucher*innen wünschen ihm für seinen Weg nur das Beste.

Im September werden wir dann einen neuen FSJler im Jugendhaus begrüßen können.

Ihr könnt ihn gerne nach der Schließzeit des Jugendhauses kennenlernen.

Graffitiwand am JuZe

In der Zwischenzeit konnten wir auch unsere neue Graffitiwand hinter dem Basketballkorb fertigstellen. Den Großteil konnten wir gemeinsam mit der Hilfe von den Besucher*innen an einem Freitag schaffen, den Rest übernahmen die netten Mitarbeiter vom Bauhof. Hierfür nochmals ein großes Dankeschön!

Nach der Schließzeit werden wir diese Graffitiwand gemeinsam mit euch gestalten, wenn ihr coole Ideen habt, schickt gerne eine Skizze per Whatsapp an die Nummer 0162 2164980 (JuZe-Handy) oder an den Instagram Account des Jugendhauses.

Schließzeit in den Sommerferien

Das Jugendhaus ist in den Sommerferien vom **30.07.2020 bis zum 07.09.2020 geschlossen**.

Gemeinsam starten wir dann am 08.09.2020 zu den gewohnten Öffnungszeiten.

In den ersten drei Ferienwochen ist der Jugendhausleiter Dominic Eigner als Leiter bei der Schüler-Sommerferienbetreuung an der Atriumhalle. Bei dringenden Anliegen und Fragen könnt ihr ihn in dieser Zeit noch auf dem JuZe-Handy erreichen.



neue Farbe im JuZe



Regeln für den Skatemarkt und das Basketballfeld



Vielen Dank für das schöne Jahr im JuZe!

Nach der Eröffnung des Schülercafès im März kam auch hier nach nur zwei Wochen leider die Schließung aufgrund der Corona-Pandemie.

Diese Tatsache und die ungewisse Dauer der Schließung zwangen uns alle zum Umdenken und zur Flexibilität. Kreativität war nun gefragt.

Schnell wurde die Idee geboren, das Schülercafé als Nähstube zu nutzen und es wurden Schutzmasken hergestellt, die dann in den Apotheken in Urbach verkauft wurden. Wir berichteten darüber. Allerdings war der Bedarf nach den Osterferien weitestgehend gedeckt.

Der Schulbetrieb wurde Mitte Mai zum Teil wieder aufgenommen. Bis heute werden die Schüler ab Klasse 5, im Gegensatz zu den Grundschülern, die wieder ganz normal in die Schule gehen, noch immer im 14-tägigen Wechsel beschult und die Schüler befinden sich jede zweite Woche im Homeschooling. Für einige Familien und Kinder eine große Belastung und kaum zu leisten. Daher wurde das Angebot, Homeschooling@School für entsprechende Kinder in der Schule anzubieten, geboren. Hier haben die Schüler nun die Möglichkeit, täglich von 7.30 bis 12 Uhr ins Schülercafé zu kommen und ihre Wochenaufgaben zu erledigen. Dabei erhalten sie Unterstützung von Ullrike Österle, die im normalen Schulalltag als pädagogische Assistentin die Schüler begleitet und gleichzeitig das Schülercafé betreibt. Die Räumlichkeiten machen es möglich, die Schüler nach den geforderten Hygienemaßnahmen im Raum zu verteilen. So haben wir es erreicht, dass zwischen 12 und 23 Schüler täglich ihre Aufgaben in einer sehr angenehmen Lern- und Arbeitsatmosphäre bewältigen können. Neben der Arbeit kommt das Spielen aber auch nicht zu kurz. In den Pausen können die Schüler Gesellschaftsspiele, Airhockey, Tischkicker oder auch Billard spielen.

Nun müssen wir abwarten und hoffen, dass nach den Sommerferien die Schule und das Schülercafé ihren Normalbetrieb wieder starten können.



Aus den Kindergarten

Evangelischer Kindergarten

Der ganz andere Gottesdienst

Unter dem Thema „Aufbrechen“, Kofferpacken, neue Ziele anstreben feierten wir unseren Abschlussgottesdienst mit den Großen und ihren Familien in einem ganz persönlichen, aber anderen Rahmen wie gewohnt.

Mit einfühlsamer Harfenmusik wurden wir eingestimmt und eine ganz besondere Atmosphäre breitete sich aus. Abschied nehmen, aufbrechen von Gewohntem, so wie Abraham es von Gott aus tun musste. So müssen nun unsere Kinder sich aufmachen auf den Weg in die Schule. Sie dürfen gespannt sein: was kommt da auf uns zu, werden wir bestehen, schaffen wir das Alles? Auch die Eltern sehen dem Ganzen mit Erwartung und Spannung entgegen.

Doch wie Gott zu Abraham sagt: geh, Abraham geh. Mach Dich auf den Weg. Geh und vertraue auf mich, ich bin bei dir. So dürfen sich nun auch die Großen auf den Weg machen, begleitet von den guten Worten und Gedanken von Herrn Dieterle, ihren Erzieherinnen und natürlich ihren Eltern. Denn alle sind wir getragen von Gottes Gnade und Güte. Darauf dürfen wir vertrauen.

Sehr feierlich und stimmungsvoll endete der Gottesdienst mit der Segnung eines jeden Kindes und seiner Familie. Und wir Erzieherinnen sind froh und dankbar, dass so eine Verabschiedung für unsere Großen in der Kirche möglich war. Danke an alle Beteiligten.

Eine kindergarteninterne Verabschiedung findet natürlich auch noch statt, bei der die Kinder ihre Schulranzen zeigen, Eis essen gehen, ihre selbstgebastelten Schultüten mitnehmen und wir fröhlich im Freien das Lied schmettern: „Einfach spitze, dass ihr da ward, einfach spitze. Kommt wir loben Gott den Herrn“.

Wir wünschen allen schöne, erholsame Ferien. Bleiben Sie gesund mit einem frohen Mut auf das was kommt.

Ihre Erzieherinnen des Evangelischen Kindergartens

Die Schulen informieren

Wittumschule

Homeschooling im Schülercafé der Wittumschule

Eine gute Möglichkeit, die schönen Räumlichkeiten sinnvoll zu nutzen, bietet das Homeschooling@School!



Förderverein Atriumschule Urbach e. V.

Mitgliederversammlung vom 20.07.2020 mit Neuwahlen

Am 20.07.2020 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Atriumschule unter Einhaltung der Pandemievorschriften im Atrium statt. Nach der Begrüßung des Vorsitzenden

den Bastian Bührle fiel sein Bericht und der zweiten Vorsitzenden Christiane Kunz kurz aus. Wie in allen Vereinen war, und ist das Durchführen von Veranstaltungen schwierig bis ganz unmöglich. Die letzte große Veranstaltung des Fördervereins war die Bewirtung der Geburtstagsfeier von Frau Uschi Jud im Februar 2020, bei der wir uns nochmal sehr herzlich bedanken möchten. Nicht nur für den erwirtschafteten Betrag, sondern auch für den tollen Abend! Alle anderen Veranstaltungen, wie den weit über Urbach bekannten Atriumlauf mussten wir schweren Herzens absagen. Auch die für dieses Frühjahr/Sommer geplante Schulhofbemalung, für die wir eine stattliche Förderung von der Bürgerstiftung erhalten haben, muss nun aufs kommende Frühjahr verlegt werden. Auch kleine Veranstaltungen innerhalb der Schule, die der Förderverein jedes Jahr sponsert fielen größtenteils ins Wasser. Lediglich das Eis zum Schuljahresende und der Vorlesewettbewerb der vierten Klasse wurden finanziert. Zudem unterstützen wir mit der Übernahme der Kosten von ca. 400€ pro Jahr das Programm „Worksheet Crafter“ Die Förderung wurde erstmal auf zwei Jahre begrenzt. Das Programm erleichtert und vereinfacht das Erstellen von Arbeitsblättern und Arbeitsmaterialien für die Schüler.

Sehr stolz sind wir auf unser neues Logo welches unser neuer Schriftführer Bülent Aydinöz kostenneutral erstellt hat. Ein herzliches DANKE SCHÖN hierfür. Auch möchten wir uns wie jedes Jahr an dieser Stelle bei Doris Ziesel der guten Seele des Sekretariats und Michael Hurlebaus sehr herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Der Vorstandsvorsitzende Bastian Bührle trat ebenso wie der Beisitzer Ronald Krötz nicht mehr zur Wahl an. Wir bedanken uns bei beiden sehr herzlich für ihr unglaubliches Engagement für den Förderverein der Atriumschule.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Nadine Mihalek

2. Vorsitzende: Christiane Kunz

Kasse: Bettina Heinz

Kassenprüfer/in: Steffi Fink, Bruno Schön

Schriftführer: Bülent Aydinöz

Beisitzer/in: Alexandra Reichhardt, Bedriye Yalcin, Markus Heilemann



Das neue Logo des FAU



**Hohbergsschule
Plüderhausen**
Verbundschule Grund-, Haupt- und Realschule

Abschlussprüfung 2020

Hohbergsschule Plüderhausen

63 Schülerinnen und Schüler haben ihren Realschulabschluss an der Hohbergsschule Plüderhausen mit guten Ergebnissen bestanden.

Wir gratulieren herzlich.

Schulbester ist Daniel Schöberl mit einem Durchschnitt von 1,1

Im Schuljahr 2019/20 haben die Prüfung abgelegt:

Niclas Dürr (Preis), Marcel-Tuna Eraydin, Jonathan Gerl (Belobigung), Liam Guntert (Preis), Sebastian Häger (Preis), André Janick Hausperger, Erik Höllwarth (Belobigung), Aaron Rafael Keller, Tim Moritz Kusterer (Preis), Christian Roth, Edgar André Tschuk, Daniel Ullmann (Belobigung), Kira Bahmüller (Preis), Michaela Marie Cammerer, Hanna Lena Holo, Zehra Keser (Preis), Annika Liedtke (Preis), Ilayda Seher Özçakir (Belobigung), Kristin Isabel Reiter, Anna Vivian Roggenkamp (Preis), Adina Hanja Spengler, Jane ter Horst (Preis), Eric Alexander Becker, Lars Brünig (Belobigung), Luis Häger (Belobigung), Samuel Kokol (Preis), Christian Liesenfeld (Belobigung), Simon Andreas Nitschke, Dennis Nothdurft, Jakob Öchsner (Preis), Simon Seeger (Belobigung), Thomas Weller (Belobigung), Eleftherios Zenidis, Celina Abou Hamra (Preis), Semanur Baycelebi, Eda Birak, Hanna Marie Brenner (Preis), Lara Brunnen (Belobigung), Sophia Anna Höhnle (Preis), Leonie Keppeler (Belobigung), Jana Alexa Rottler (Preis), Alexandra Ionna Zenidis (Preis), Adelmann Finn, Jannik Fabian Hahn, Luca Hinderer (Belobigung), Emre Keles, Niklas Mayer (Preis), Kevin Nika, Benjamin Rülicke (Belobigung), Simon Schmidt, Eike Simon Schmidt, Daniel Schöberl (Preis), Liam Schulte (Preis), Nina Bauer (Preis), Celine Durach (Belobigung), Lena Marie Härder (Preis), Yaren Özdemir (Belobigung), Diamanda Mara Prskalo, Clarissa Schwarz (Preis), Yara Schwarz (Preis), Asina Doreen Seibold (Belobigung), Marie Sophie Weller (Belobigung), Julia Wotschel.

Sonderpreise erhielten:

Schulbester und Sonderpreis NWA: Daniel Schöberl, Deutsch: Celina Abou Hamra, Alexandra Zenidis, Mathematik: Sophia Höhnle, Englisch: Liam Guntert, Erik Höllwarth, Französisch: Jane ter Horst, ev. Religion: Sebastian Häger, ehrenamtliches Engagement: Lena Härder.

16 Schülerinnen und Schüler haben ihren Hauptschulabschluss an der Hohbergsschule Plüderhausen mit guten Ergebnissen bestanden.

Wir gratulieren herzlich.

Schulbeste ist Anna Hauler mit einem Durchschnitt von 1,8

Im Schuljahr 2019/20 haben die Prüfung abgelegt:

Husein Ali, Tim Andraschko (Belobigung), Berkay Camlica (Belobigung), Dario De Nitto, Lukas Marc Häberle, Dimitrios Kessidis, Louis Müller, Den Justin Prestel, René Pascal Schmah (Belobigung), Galib Suleyman, Vincenzo Veradi, Nicolas David Wieder (Belobigung), Kajra Natalie Grünn, Anna Hauler (Preis), Meret Hottinger (Belobigung).

Sonderpreise erhielten:

Schulbeste und Sonderpreis Deutsch: Anna Hauler, Englisch: Berkay Camlica, Mathematik: Nicolas Wieder, naturwissenschaftliche Fächer: Tim Andraschko

Freiwillige Feuerwehr



Einsatzabteilung

Proberuf

Mittwoch 29. Juli

Sonn- und Feiertagsdienst

02. August: Sven Diederichs

Die Kirchen berichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 02.08.2020

Afrakirche

Kein Gottesdienst

Friedenskirche

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pfarrer Dieterle

Sonntag, 09.08.2020

10.00 Uhr **Sommerkirche - Gottesdienst in der Urbacher Mitte II**, Pfarrer Dieterle (siehe nachst.)

Afrakirche und Friedenskirche

Keine Gottesdienste

Mittwoch, 12.08.2020

8.30 Uhr liturgische Morgenandacht im Chor der Afrakirche, Joachim von Lübtow

Sonntag, 16.08.2020

Afrakirche

Kein Gottesdienst

Friedenskirche

10.00 Uhr **Gottesdienst**, Prädikant Wulf-Henrik von Krosigk

Sonntag, 23.08.2020

Afrakirche

10.00 Uhr **Gottesdienst**, Prädikant Joachim Deisenhofen

Friedenskirche

Kein Gottesdienst

Mittwoch, 26.08.2020

8.30 Uhr liturgische Morgenandacht im Chor der Afrakirche, Joachim von Lübtow

Sonntag, 30.08.2020

Afrakirche

Kein Gottesdienst

Friedenskirche

10.00 Uhr **Gottesdienst**, Pfarrer Steffen Hoinkis



„Skulptur Tulpe“

**Sommerkirche in der Urbacher Mitte II
am 09.08.2020, 10.00 Uhr**

Kennen Sie dieses U oder diese Tulpe? Sie finden sie in der Urbacher Mitte II. Sie wurde von Rüdiger Seidt im Rahmen der Gartenbauausstellung beim Bildhauersymposium geschaffen und aufgestellt. Mit Bezug auf diese Skulptur feiern wir einen Gottesdienst zum Thema:

„Sich nahe kommen – mit Spannung(en) leben“

In der Urbacher Mitte II tut sich was, es wird gebaut. Es entstehen Häuser und neue Nachbarschaften und mit der Zeit kommt Leben in diesen neuen Ortsteil und die dort aufgestellten Skulpturen werden dazugehören. Wo neues Leben entsteht, wird es spannend, geht es um Begegnungen und darum, sich einander nahe zu kommen. Leiten soll uns bei unserer Begegnung und in unserer Sommerkirche ein Gedanke aus dem Römerbrief: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob“. (Römer 15,7).

Herzliche Einladung! Wenn Sie sich ein Sitzkissen mitbringen, sitzen Sie bequemer. Wir halten uns an die Infektionsschutzbestimmungen, wahren den Abstand und müssen damit umgehen, dass höchstens 100 Personen teilnehmen können. Bitte stellen Sie sich auf die Wetterlage ein.

Regelungen beim Gottesdienstbesuch

Auf folgende Regelungen ist beim Gottesdienstbesuch nach wie vor zu achten:

- Wir sind verpflichtet, alle Gottesdienstbesucher namentlich zu erfassen. **Bitte schreiben Sie einfach Ihren Namen schon zuhause auf einen Zettel und werfen Sie Ihre „Visitenkarte“ in die bereitgestellte Box.**
- Sollten Sie keine „Visitenkarte“ dabei haben, nehmen die Ordner Ihren Namen auf einer Liste auf. Diese muss 3 Wochen im Pfarramt aufbewahrt werden. Danach wird diese Liste vernichtet.
- Wir achten streng darauf, dass das Abstandsgesetz eingehalten wird, deshalb nehmen Sie bitte nur in entsprechendem Abstand auf den Stufen der Urbacher Mitte II Platz.
- In der Friedenskirche können nur Stühle, die mit Sitzkissen belegt sind, benutzt werden.
- Auf dem Kirchplatz und in der Urbacher Mitte II ist auf die Abstandsregelung zu achten.

Bitte haben Sie Verständnis für diese besonderen Maßnahmen.



Die Truhenorgel

Heute geht es wieder weiter mit der Auflösung des Pfingsträtsels

„Sturmgebraus im Gotteshaus!“

Die Königin der Instrumente steht dieses Mal im Mittelpunkt. Schon im linksseitigen Gang wurde gefragt, was denn da an der Wand hängt. Es ist eine Orgelpfeife aus der thüringischen Partnergemeinde Uhlstädt. Ein Geschenk zum Dank für die Unterstützung zu einer neuen Orgel dort. Die nächste Frage war schon schwieriger: aus welchem Material können Orgelpfeifen hergestellt werden? Grundsätzlich gibt es Pfeifen aus Metall und Pfeifen aus Holz – auch in unseren „Afrakirchenorgeln“. Die Metallpfeifen werden aus einer Zinn-Blei Legierung hergestellt. Für die Holzpfeifen verwendet man üblicherweise Fichte-, Kiefern-, Ahorn- oder Eichenholz. Je nach verwendetem Material hat die Pfeife einen anderen Klang. Der Klang wird jedoch noch stärker durch die Bauweise der Pfeifen beeinflusst. Es gibt zwei sich unterscheidende Bauweisen: Die sogenannten Lippenpfeifen (der Großteil „unserer“ Pfeifen) sind im Prinzip gebaut wie eine Blockflöte und klingen mehr oder weniger auch so. Bei den Zungenpfeifen dagegen erzeugt ein hin- und her schwingendes Metallplättchen den Ton. Dieser ist eher scharrend oder schmetternd. Beide Pfeifenformen gibt es in vielen verschiedenen Bau- und Konstruktionsformen. Pfeifen gleicher Bauform nennt man eine Pfeifenfamilie oder ein Register. Unsere große Orgel in der Afrakirche hat davon insgesamt 24. Die Truhenergeln hat 4 Register. Insgesamt sind in der großen Orgel 2262 Pfeifen verbaut – wer hätte das gedacht! Dies ist nur ein winzig kleiner Einblick in die Funktions- und Bauweise unserer Kirchenorgeln. Aber bestimmt können Sie jetzt erahnen, wieso man bei diesem Instrument von „der Königin der Instrumente“ spricht!

Die Gewinner des Pfingsträtsels haben ihren Preis bereits eingelöst. Neben einer Turmbesteigung durften auch unsere beiden Kirchenorgeln einmal selbst bespielt werden. Eine tolle Erfahrung und ein riesiger Spaß für alle Beteiligten!

Der Garten beim Gemeindehaus ist kein Hundeklo!

Leider haben wir in letzter Zeit wiederholt feststellen müssen, dass Hinterlassenschaften von Hunden im Garten des Gemeindehauses zu finden sind. Jeder kann sich vorstellen, wie unangenehm es ist, wenn Kinder dort Volleyball spielen und dabei in die übeln Hinterlassenschaften treten!

Bitte nehmen Sie, als Hundehalter, Rücksicht auf andere und entfernen diese Tretbomben in unserem Gemeindehausgarten und auf anderen öffentlichen Flächen.

Es kann aber nicht sein, dass bewusst die Hinterlassenschaften der vierbeinigen Freunde mit Gras überdeckt werden.

Nicht alle Hundehalter sind so gleichgültig und lassen ihre vierbeinigen Freunde, ihr Bedürfnis an beliebigen Orten erledigen. Für viele gilt auch, wenn es für den Hund erledigt ist, wird es von Herrchen / Frauchen beseitigt – und alles ist gut!

Inzwischen weiß jeder, dass dieses Versäumnis mit ordentlichem Bußgeld belegt werden kann. Soweit muss es nicht kommen!

Wir freuen uns, wenn wir Hundehaltern begegnen, die Freude an ihrem Tier haben und auch dafür die Verantwortung übernehmen!

Nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme lebt es sich gemeinsam gut. Wir danken allen Hundebesitzern für ihr Verständnis und wünschen ihnen noch viel Freude mit ihrem vierbeinigen Freund!

Das Pfarramt war nicht erreichbar

Leider war das Pfarramt vom letzten Freitag bis Montag wegen einer Störung telefonisch nicht zu erreichen. Die Störung konnte am Montag behoben werden.

Wir bitten dies zu entschuldigen!

Evangelisches Gemeindebüro (Sekretariat):

Pfarramtssekretärin Dorothee Kaiser (zuständig für beide Seelsorgebezirke)

Kirchgasse 4, Telefon 81467
Email: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de

Das Sekretariat ist vom 03.08. – 15.08.2020 geschlossen.

Ab Montag, 17.08.2020 ist das Sekretariat wieder wir folgt geöffnet:
Mo. Di. Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mi. 14.00 – 17.00 Uhr

Die üblichen Sicherheitsregeln mit Mund-Nasen-Schutzmaske und Abstandsregelung bitten wir einzuhalten. Im Büro darf nur eine weitere Person sich aufzuhalten. Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Kontaktaufnahme zuerst über die Sprechlanlage erfolgen muss. Sollte das Büro bereits belegt sein, bitten wir Sie um etwas Geduld.

Evangelische Pfarrämter

Evangelisches Pfarramt Nord

Pfarrer Klaus Dieterle ist zu erreichen.

Bitte melden Sie sich unbedingt telefonisch unter Tel. 07181/81467 an oder wenden Sie sich per E-Mail an Pfarrer Dieterle:
E-Mail: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de
Kirchgasse 4
Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Evangelisches Pfarramt Süd

Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt Nord
E-Mail: Pfarramt.Urbach-Nord@elkw.de
Internet-Adresse: www.evangelische-kirche-urbach.de

Reisevorschläge

Geht's dieses Jahr in Urlaub? Und wohin? Und wohin kann man in diesen Tagen denn ruhigen Gewissens reisen? – So höre ich das immer wieder mal in unseren Gesprächen. Es gibt viele Reisewarnungen und auch Reisevorschläge. - Wir machen auch einen kleinen Urlaub. Wir brauchen das. Mal weg. Und in der Vorfreude auf den Urlaub ist mir dieser sehr nachdenkenswerte Reisevorschlag von Elmar Simma in die Hände gekommen:

*„Wir können nach Nazareth reisen,
wo Maria aufwuchs und lebte.*

*Besser ist es,
Nazareth auf der Landkarte unseres Lebens zu suchen,
dort, wo wir ansprechbar waren für Gott
und angerührt wurden von einem Engel ohne Flügel.*

Wir können nach Bethlehem reisen.

*Besser ist es,
die Gottesgeburt in unserem Herzen zu feiern,
als er bestimmt in unser Leben trat.
Statt am 25. Dezember war's vielleicht am 13. Mai.*

Wir können nach Ägypten reisen.

*Besser ist es,
die Fluchtwege unseres Lebens im Nachhinein
als Wege Gottes mit uns zu entziffern,
und darauf zu vertrauen,
dass er uns zurückführt in die Heimatorte des Herzens.*

Wir können nach Kana reisen.

*Besser ist es,
sensibel zu bleiben für die heutigen Nöte
und Jesus' Wandlungen zuzutrauen
vom Wasser zum Wein,
von den Tränen zur Freude,
von der Enttäuschung zum gemeinsamen Fest.“*

Ich wünsche Ihnen eine gute Reise, wohin es Sie nun auch zieht. Ich möchte auf meine Urlaubsreise gerne auch die obigen Reisevorschläge mitnehmen. Vielleicht packen Sie sie auch zu Ihren Reiseführern.

Ihr K. Dieterle, Pfr.



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Freitag, 31.07. - Gedenktag Ignatius von Loyola, Ordensgründer
10.30 Uhr Ökum. Wortgottesdienst im Alexanderstift (Haus A)

Sonntag, 02.08. – 18. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Urbach

Dienstag, 04.08. -

Gedenktag Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars
18.30 Uhr Rosenkranz in Plüderhausen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen

Mittwoch, 05.08.

18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach

Donnerstag, 06.08. - Fest Verklärung des Herrn

Freitag, 07.08.

10.30 Uhr Ökum. Wortgottesdienst im Alexanderstift (Haus B)
19.00 Uhr Eucharistische Anbetung in Plüderhausen, Herz-Jesu Kirche

Samstag, 08.08. - Gedenktag Dominikus, Ordensgründer

Sonntag, 09.08. - 19. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Plüderhausen

Pfarrer: Jens Brodbeck, Tel. 81221, jens.brodbeck@drs.de

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215, michael.hentschel@drs.de

Gemeindereferentin: Frau Egyptien, Tel: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Homepage der Seelsorgeeinheit: se-pluederhausen-urbach.drs.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr	Plüderhausen
Dienstag	12.15 – 15.45 Uhr	Plüderhausen
	18.00 – 19.00 Uhr	Urbach
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr	Urbach
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	Urbach
	09.00 – 12.30 Uhr	Plüderhausen

Urbach: 07181- 81928, Plüderhausen: 07181- 81221
stmarien.urbach@drs.de, herzjesu.pluederhausen@drs.de

Vertretung in den Sommerferien

Pfarrer Brodbeck wird vom 27. Juli - 17. August im Urlaub sein.
Den priesterlichen Dienst übernimmt in dieser Zeit Pfarrer i.R. Franz Markl.

Regeln für den Gottesdienstbesuch in Urbach, den Ausführungen des Bischofs zur Folge

Für die Mitfeier der sonntäglichen Gottesdienste und der Werktagsgottesdienste ist keine Anmeldung bis auf Widerruf notwendig. Nach Rücksprache mit der örtlichen Behörde empfiehlt diese das Führen von Teilnehmerlisten zur Rückverlaufbarkeit der Mitfeiernden, um im Notfall schnellstens zum Wohle aller agieren zu können. Dieser Empfehlung seitens der Gemeinde Urbach werden wir nachkommen: die Ordner werden beim „Einlass“ den Namen des Gottesdienstbesuchers schriftlich aufnehmen bzw. Sie können als Gottesdienstbesucher bereits einen Zettel mit Datum

des Besuches, Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer in ein bereitgestelltes Behältnis einwerfen. Dies alles geschieht unter Beachtung des notwendigen Mindestabstandes und im geduldigen Verständnis. Alle anderen bisherigen Gottesdienst-Regeln behalten ihre Gültigkeit: Mindestabstand, Handdesinfektion, Mund-Nasenschutz-Empfehlung, Beachten der Laufwege im Einbahnstraßensystem in der Kirche, kein Gemeindegesang, Kommunion-Prozessionsgang, Handkommunion, kein Gottesdienstbesuch bei Krankheitssymptomen.

Vorlagen für Hausgottesdienste und Gottesdienste mit Kindern

Vorlagen für Gottesdienste zu Hause wurden von einem Redaktionsteam des Bischöflichen Ordinariats seit März allen Interessierten angeboten, sei es online als Download oder mittels Faltblättern, die an den Schriftenständen in den Kirchen auslagen.

Nun ist diese Reihe beendet.

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön dem Redaktionsteam für dieses besondere Engagement!

Wenn Sie für die kommenden Wochen nach Gottesdienstvorlagen suchen, werden Sie auf diesen Seiten fündig:

- www.netzwerk-gottesdienst.at
- Gebet und Gottesdienst zuhause aus dem Bistum Speyer
- www.bistum-hildesheim.de/corona-krise/gottesdienstmodelle

Eucharistische Anbetung in Plüderhausen

Am Freitag, den 07. August beginnt in der Herz-Jesu-Kirche um 19.00 Uhr die Eucharistische Anbetung.

Zum Abschluss erhalten wir den sakralen Segen.
Herzliche Einladung!

Unsere Kinder auf dem Weg zum Empfang der Kommunion



„Jesus, erzähl auch uns von Gott, unserm Vater, der aus Liebe zu uns, dich uns im gewandelten Brot schenkt, uns nahe ist und uns stärkt für unseren Weg durchs Leben.“

Nun ist es bald soweit:

Nachdem wir „Corona-bedingt“ unseren Kommunionweg seit Mitte März in einem zwei- oder dreiwöchentlichen Rhythmus über persönliche Briefe an die Erstkommunionkinder fortgeführt haben, sind wir froh, dass nach den ersten Lockerungen wir uns ab Mitte Juni mit Katechetenbesprechung und Elterngebetsabende - nach Ortschaften getrennt – uns treffen können und das weitere Vorgehen abgesprochen haben.

Vor den Sommerferien hat die Phase 1 mit Willkommen-Zurück-Nachmittagen, mit liturgischen Versöhnungsnachmittagen, mit Empfang des Beichtsakramentes und der Übergabe der Kommunionkreuze stattgefunden. Nach den Sommerferien startet die Phase 2 mit Einstimmungsnachmittagen zum Thema „Leib Christi“, mit Tauferneuerungsfeiern, mit den Proben für das Fest der Kommunion. Und dann soll es soweit sein: in Kleingruppen und mit beschränkter Anzahl an Gästen werden Ende September und Anfang Oktober 32 Kinder aus unseren beiden Pfarrgemeinden zum ersten Mal zum Tisch des Herrn geladen und am Mahl teilnehmen. Ihnen wird das Sakrament der Eucharistie gespendet. Gott schenkt sich ihnen in einem kleinen, verwandelten Stückchen Brot, im Leib Christi. Gott kommt ihnen ganz nahe.



Die Erstkommunionfeiern finden statt:

am **26. September um 10.00 Uhr in Urbach (Turnus 1)**
am **27. September um 10.00 Uhr in Urbach (Turnus 2)**

und

am **03. Oktober um 10.00 Uhr in Plüderhausen (Turnus 1)**
am **03. Oktober um 14.30 Uhr in Plüderhausen (Turnus 2)**
am **04. Oktober um 10.00 Uhr in Plüderhausen (Turnus 3)**

Wir freuen uns mit den Kindern und deren Familien.

Wir schließen sie in unser Gebet ein.

Wir wünschen ihnen einen guten Festtag.

Wir danken den Gruppenmüttern ganz, ganz herzlich!

ich (noch nicht) kenne“ oder Pixi-Bücher, wie „Conni kommt in die Schule“ beliebt.

Aber auch Lern- und Wissensbücher, wie „Die Erde, unser lebendiger Planet“ oder „Das Bildwörterbuch für Kinder Arabisch-Deutsch“ wurden nachgefragt.

Schon etwas ältere Leseratten interessierten sich eher für Romane wie „Die unendliche Geschichte“ oder „Der kleine Hobbit“.

Die Bücher haben nicht nur während des Lockdowns für Abwechslung gesorgt und die Kinder in eine andere Welt entführt. Sie werden den Kindern auch darüber hinaus Freude bereiten, ihre Kreativität anregen und ihre Lesekompetenzen verbessern. Auch dieser nachhaltige Aspekt hat die Kinderstiftung FUNKE letztlich zur Umsetzung der Aktion bewegt.

Da der FUNKE Bücherwurm bei den Familien so gut ankam, plant die Kinderstiftung aktuell eine neue Aktion für die Sommerferien, die Kindern und ihren Familien abwechslungsreiche Freizeiterlebnisse ermöglichen sollen. Genauere Infos dazu folgen in Kürze.

Liebe Minis!

Was für eine Zeit, in der an den Kircheneingängen die Ordner die Anmeldelisten bereithielten und ihr Minis wie VIPs aufgelistet ward! Ihr wusstet das ja schon immer, aber jetzt merken alle, wie wichtig ihr seid, weil zur Zeit weniger und mancherorts sogar gar keine Minis im Altarraum stehen.

Vielen Dank an alle Minis, die ihren Dienst in dieser Zeit verrichten und die 'Maskenhitzte' ertragen!

#Ihr seid fabelhaft!



Und an alle,
bei denen das Ministrieren
gerade nicht möglich ist:
Bleibt munter und lasst euch
nicht entmutigen!
Ihr gehört an den Altar und
natürlich weiterhin zu unserer
grandiosen Ministrantenchar!
Euch allen erholsame Ferien



Katholische Kinder- und Jugendarbeit

Ferienabenteuer

Das Bischofliche Jugendamt und der BDKJ haben für Eltern und Kinder Materialien und Impulse vorbereitet, um Sommerferien zu Hause zu gestalten.

Ab Dienstag, den 28. Juli sind Tagesprogramme, Aktionsideen und Geschichten für Kinder auf der Internetseite wir-sind-da.online/ferienabenteuer zu finden.

Fast 300 Bücher an Kinder verschickt

Die Schulschließungen und der Corona-Lockdown hat besonders Familien mit Kindern hart getroffen. Von einem Tag auf den anderen zu Hause lernen, keine Spielplätze mehr besuchen und vor allem die Freunde nicht sehen dürfen - das war ein tiefer Einschnitt.

„Wir wollten den Kindern unbedingt zeigen, dass wir in dieser schwierigen Zeit für sie da sind. Natürlich war uns dabei wichtig, den Kindern eine Freude zu machen. Aber auch eine sinnvolle Beschäftigung für die Zeit zu Hause sollte es sein.“ berichtet Anja Zeller, Geschäftsführerin der Kinderstiftung FUNKE.

In den vergangenen 11 Wochen haben sich **272 bedürftige Kinder** aus dem Rems-Murr-Kreis ihr Lieblingsbuch ausgesucht und erhielten dieses kostenfrei nach Hause geschickt.

Die Buchwünsche waren so verschieden, wie Kinder nur sein können. Manche wünschten sich Klassiker, wie „Die kleine Raupe Nimmersatt“ oder „Von Bullerbü bis Lönneberga“.

Bei Kindergartenkindern waren Bilderbücher, wie „Alle Tiere, die

Urlaubs-Schatzkiste basteln



Bald beginnen die Sommerferien. Da habt Ihr Kinder Zeit, Eure Gegend zu erkunden und den einen oder anderen Schatz zu entdecken. Vielleicht könnt Ihr ja gemeinsam als Familie auch in Urlaub fahren. Auch dort gibt es viel zu entdecken.

Für die Schätze, die Ihr entdecken werdet, könnt Ihr Euch eine schöne Schatzkiste basteln.

Dazu braucht Ihr:

- eine Schuhsschachtel
- Schere, Pinsel, Kleister
- buntes Papier, alte Zeitschriften, Alufolie
- zum Bekleben: Glassteine, Muscheln, Knöpfe ...
- Alles, was Ihr entdeckt, packt Ihr in die Schatzkiste.

Am Ende der Sommerferien könnt Ihr alle gefundenen Schätze nochmal anschauen und euch an die Abenteuer, die ihr erlebt habt, erinnern und Gott für die schönen Erlebnisse danken. So geht Ihr dann gestärkt und beschenkt in ein neues Schuljahr.

GUTE Ferien - SCHATZSUCHE!!!



Neuapostolische Kirche

In unserer Gemeinde finden wieder Präsenzgottesdienste statt.

Aufgrund der Verordnungen sind die Teilnehmerzahlen aber begrenzt.

Deshalb bitten wir Gäste vor Gottesdienstbesuch unbedingt unseren Gemeindevorsteher Arno Rube (Tel. 880940) zu kontaktieren.

Die Gottesdienstteilnehmer bitten wir, die zugesandten Informationen zu beachten und daran zu denken, dass beim Eintritt in die Kirche eine Desinfektion der Hände notwendig ist und alle eine Mund- und Nasenbedeckung tragen müssen.

Es besteht jedoch weiterhin die Möglichkeit, sonntags um 10 Uhr einen Videogottesdienst unserer Gebetskirche unter

<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>
als Livestream zu empfangen.

Die Gottesdienstzeiten in unserer Kirche in Urbach sind wie folgt:

Sonntag, 02.08.20

9.30 Uhr Gottesdienst mit Sonntagschule (für Schulkinder) und Vorsonntagschule (ab 3 Jahren)

Mittwoch, 05.08.20

20.00 Uhr Gottesdienst

Alle weiteren Veranstaltungen finden vorläufig nicht statt.

Internetadressen:

www.nak-schwaebisch-gmuend.de
www.nak-sued.de



Baptistengemeinde Urbach

*Wir wollen Jesus, der uns liebt,
mit den Menschen zusammenbringen, mit denen wir leben.*

Das Frühgebet freitags entfällt während der Ferien.

Sonntag, 02. August 2020

10.00 Uhr Gottesdienst

Es sind die Vorgaben des Infektionsschutzkonzeptes zu befolgen. Es gilt Maskenpflicht bis zum Sitzplatz. Bis auf weiteres verzichten wir auf das gemeinsame Singen im Gottesdienst. Ein paralleler Kindergottesdienst oder Kinderbetreuung findet nicht statt.

Wir bitten Besucher um vorherige Anmeldung unter info@baptisten-urbach.de oder 07181-85219.

Wem es nicht möglich ist den Gottesdienst zu besuchen, kann ihn auch gerne per Livestream unter Youtube, ab 10 Uhr anschauen. (Einfach nach Baptisten Urbach suchen).

Dienstag 04. August 2020

14.30 Uhr Seniorengruppe

Mittwoch, 05. August 2020

09.00 Uhr Gebetstreff (nach Absprache)

15.30 Uhr reppunkt Bibel (Die Themen werden von Woche zu Woche festgelegt)

Weitere Infos über unsere Gemeinde finden Sie im Internet:

www.baptisten-urbach.de

Pastor Gottwald ist bis 11.08.20 im Urlaub. In dieser Zeit können Sie sich an Jan Vossloh wenden.

Email: jan.vossloh@baptisten-urbach.de

Telefon Pastorenbüro: 07181-85219



Süddeutsche Gemeinschaft

Urbach

Eine Gemeinschaft innerhalb der evang. Landeskirche

Das Bibelwort zum heutigen Donnerstag:

Seid stille vor Gott dem Herrn, denn des Herrn Tag ist nahe.

Zefanja 1,7

Freitag, 31. Juli



19.30- 20.45! Uhr – Jesusteens

Mit Jesus wachsen, über das Leben nachdenken, Spaß und gute Laune.

Das erwartet **Teens** von 13-17 Jahren bei uns jeden Freitag bei den **Jt's**.

Sonntag, 02. August

10.30 Uhr Gottesdienst mit Jo Böker.

Wir bitten alle Gottesdienstbesucher, sich zuvor telefonisch **bis spätestens Samstagabend 20:00 Uhr** vor jedem darauffolgenden Gottesdienst am Sonntag **anzumelden (Neu:0 7181-995164 Angi Hindemith)**.

Montag, 03. August

KEIN! Gebetskreis

KEIN! Posaunenchor

Dienstag, 04. August

20.00 Uhr Gebetsabend

Mittwoch, 05. August

KEIN! Frühgebet bei Familie Jörg Kontermann

Bücher und Karten für alle Anlässe

Für **2020** haben wir wieder eine Auswahl an Büchern und vieles mehr an unserem Büchertisch. **Online-Büchertisch: <http://urbach.sv-web.de>**. Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung auch gerne nach Hause. Heidrun Büchle, Tel. 82728

Unser Ansprechpartner für Sie ist **Michael Riegert, Telefon 81506**.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.urbach.sv-web.de

Zum Nachdenken:

Menschen, die nach immer größerem Reichtum jagen, ohne sich jemals Zeit zu gönnen, ihn zu genießen, sind wie Hungrige, die immerfort kochen, sich aber nie zu Tische setzen.

Marie von Ebner-Eschenbach





Christliches Zentrum Life Plüderhausen

Für einen Augenblick:

Singt dem Herrn, alle Länder der Erde! Verkündet sein Heil von Tag zu Tag!
1. Chr. 16,23

Seit dem 17. Mai feiert das Christliche Zentrum Life sonntags um 10 Uhr unter besonderen Regeln wieder Gottesdienste.

Es wird nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstbesuchern geben können. Die Zahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraums und der einzuhaltenen Mindestabstände. Wir empfehlen den Besuchern eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die üblichen Hygienemaßnahmen sind zu beachten.

Wir laden alle zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns über jeden Besucher.

Wichtig: Die Teilnahme am Gottesdienst am 2.08.2020 ist nur nach vorheriger Anmeldung über das Gemeindebüro bis Donnerstag 13 Uhr möglich oder über das folgende Anmeldeportal: <https://czlife.church-events.de>

Es besteht nach wie vor die Möglichkeit, unseren Sonntagsgottesdienst um 10.00 Uhr per livestream <https://www.youtube.com/channel/UCjHdXQB7oFHAjwLKnBR9P7Q> mitzufeiern. Mehr Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Es finden auch wieder Kinderstunden (ab 2 Jahren bis 13 Jahren) statt.

Bitte die Kinder bis jeweils Dienstag 12.00 Uhr beim Gemeindebüro anmelden.

Freitag, 31.07.2020

20.00 Uhr Teenietreff „New Generation Youth“ für alle Teenies von 13 bis 25 Jahren
(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

Sonntag, 02.08.2020

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 06.08.2020

6.45 Uhr Frühgebet

Bleiben Sie gesund und Gott schütze Sie!

Weitere Infos über uns:

Homepage: www.czlife.de; info@czlife.de; Büro:
0 71 81 / 99 59 71 (AB – wir rufen zurück)

Die Vereine berichten



SC Urbach

Ergebnisse

Testspielergebnisse vom Wochenende:

SCU - FC Hohenacker 3:1

Tore: 2x A.Zonic , S. Sanyang

TSV Rudersberg II - SCU II 1:4

Tore: R. Sauter, F. Barthel, M. Schiek, M. Schwarz

Testspielankündigungen:

Mi, 29.07.

19.30 Kunstrasen in Beutelsbach: TSV Strümpfelbach - SCU

Do 30.07.

19.30 Wittumstadion: SCU II - SV Pfahlbronn



Jugendfußball

Es gibt noch freie Plätze



»Trainieren wie die Profis«

Sommerferien-Camp beim SC Urbach
04.08.2020 bis 07.08.2020

Wir bieten für bis zu 60 Jungen und Mädchen im Alter von sechs bis 14 Jahren ein Fußballcamp mit hohem Spaßfaktor und unter professionellen Bedingungen an.

Basierend auf dem erfolgreichen Konzept der VfB Jugendabteilung trainierst Du alles, was einen guten Spieler ausmacht: Torschuss, Passtechnik, Dribblings und Koordination. Das Camp richtet sich an alle fußballbegeisterten Kids, Neueinsteiger und Vereinsspieler, die mehr als nur ein wenig kicken wollen!

Leistungen

- > von 04.08.2020 bis zum 07.08.2020,
Di. bis Fr. 10⁰⁰ – 15⁰⁰ Uhr
- > 4 Tage professionelles Training durch ein Team erfahrener und lizenziertener Fußballtrainer der VfB Fußballschule
- > Trainingsausrüstung, Urkunde, Turniere, Preise, VfB Überraschungsartikel

Eltern, die mehrere ihrer Kinder anmelden, erhalten auf das zweite und jedes weitere Kind jeweils 10% Rabatt. Mitglieder des VfB Fritzel-Clubs erhalten ebenfalls 10% Rabatt. (Rabatte sind nicht miteinander kombinierbar)

Infos unter:
vfb.de/fußballschule | E-Mail: service@vfb-stuttgart.de | Tel.: +49 (0) 1806 99 1893
(Festnetz: EUR 0,20/Verb.; Mobil: max. EUR 0,60/Verb.)

F1 und E3:

gemeinsamer „cooler“ Saisonabschluss

Am Freitag den 24.07.2020 feierte die F1 und E3 gemeinsam den Saisonabschluss und gleichzeitig den Saisonstart der E Jugend 2020/2021.

Beim Kinder gegen Eltern-Kick konnten die Großen viel von ihren Sprösslingen lernen.

Nach dieser Anstrengung war das kühlende Eis (gesponsert vom M1) eine willkommene Abkühlung. Hierfür nochmals vielen Dank an Heiko Busse vom M1.

Das erste Training der neuen Saison findet am 28.08.2020 im Wittumstadion statt.





Turnabteilung

Sportabzeichen 2020

Achtung: Letzte Sportabzeichenabnahme vor den Ferien am 31.07.20

Am **Freitag, den 31.07.20**, wird **ab 18 Uhr** parallel zum Stadionbetrieb die **letzte Schwimmabnahme** in dieser Saison im Freibad angeboten. Aufruf an Alle zu kommen, die den Schwimmanachweis noch benötigen bzw. hier eine Ersatzdisziplin ablegen wollen. Im Unterschied zur bisherigen Regelung muss sich in diesem Jahr der Teilnehmer bei uns anmelden und über das Online-Buchungssystem (<https://cm-access.de/urbach>) eine Eintrittskarte für die 3.Schicht besorgen.

Die Teilnehmer werden gebeten, pünktlich zu erscheinen, um Gruppen einzuteilen und dringend Organisatorisches vorher zu besprechen.

Wir bitten weiterhin um Anmeldung für jeden Termin per E-Mail unter kunzweiler@turnen.sportclub-urbach.de. Momentan ist eine Teilnehmerzahl von 40 Personen im Stadion erlaubt.

Voraussichtlich wird es nach den Sommerferien im September noch zwei Termine geben um fehlende Disziplinen im Stadion abzulegen. Die genauen Daten werden an dieser Stelle noch kundgetan.

Welche Disziplinen zur Abnahme angeboten werden können, wird nach Wetterlage und Teilnehmerzahl vor Ort bekannt gegeben. Wer ein eigenes Sprungseil und Einmalhandschuhe hat, darf beides gerne mitbringen.

Anmeldegebühr für Sportabzeichen zur Unkostendeckung einmalig 6 € pro Erwachsener.

Wichtige Regeln:

- Auf das Sportgelände darf nur, wer gesund ist und keine Corona Symptome aufweist. Jeder muss sich an die Hygiene- und Abstandsregeln halten.
- Bitte eigenen Kugelschreiber zum Ausfüllen eines Fragebogens mitbringen.
- Durchgängig mind. 1,5 m Abstand zwischen sämtlichen anwesenden Personen während der gesamten Trainings- und Übungseinheiten.
- Nutzung öffentlicher Toiletten darf nur nacheinander und nicht gleichzeitig erfolgen.

Weitere Vorgaben sind dem Schutzkonzept-Leichtathletik zu entnehmen. Wir empfehlen diese im Internet unter <https://www.bw-leichtathletik.de> und dort am Ende der Corona-Verordnung anzuklicken und nachzulesen.

Yoga – Sommerferienkurs

Für alle Personen, welche die Sommerferien zu Hause verbringen.

7 Einheiten, freitags, 18:00 bis 19:15 Uhr, Übungsleiterin: Magdalena Graf

Die ersten 4 Termine finden im Gymnastikraum der Atriumhalle, die restlichen 3 Termine outdoor auf dem Schulhof der Atriumschule statt.

Vielen Dank an dieser Stelle der Gemeinde Urbach für die Möglichkeit der Nutzung des Gymnastikraums in den ersten 3,5 Ferienwochen.

Termine: 31.07., 07.08., 14.08., 21.08., 27.08., 04.09., 11.09.

Kosten: Mitglieder 35 €, Nichtmitglieder 45,50 € Sollte das Angebot nach der ersten Einheit nicht zusagen, fallen keine Kosten an.

Es gelten die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. Bitte eigene Gymnastikmatte oder ein großes Handtuch mitbringen. Die Duschen sind geschlossen. An der Sportstunde teilnehmen darf nur, wer gesund ist und keine Corona Symptome aufweist.

Aufgrund der Corona-Beschränkungen ist die Teilnehmeranzahl limitiert.

Eine Teilnahme ist somit nur mit Anmeldung (scu-turnen@web.de) möglich.

Es zählt die Eingangsreihenfolge der Mails.



TC Urbach

Damen 50 mit Oberligareife

Zum ersten Mal in 4er-Formation schafften die Damen 50 in diesen ungewöhnlichen Zeiten gleich einen Hattrick: Alle drei Verbandsspiele in der Verbandsstaffel konnten sie souverän mit 5:1 für sich entscheiden.

Dabei ließ im ersten Spiel beim TC Ingersheim Patricia Bäuchle denkbar knapp und unglücklich im MTB einen Punkt liegen. Beim Heimspiel gegen TA TC Altdorf gab Ruth Kempf verletzungsbedingt ihr Einzel auf. Und schließlich beim TV Birkmannsweiler 2 fand Martina Ordnung nicht zu ihrem Spiel und musste sich nach dreistündigem Kampf geschlagen geben.

So verließ nur die vierte Dame „im Ring“ Yvonne Dimitroff die Verbandsrunde mit strahlend weißem „Kostüm“ unbesiegt mit einer Bilanz von 6:0.

Einzig die langjährige und erfahrene Mannschaftskollegin Irene Brüscher fehlte in dieser Saison, da sie an den Spieltagen Corona bedingt Zusatzschichten in der Arbeit einlegen musste.

Dank tatkräftiger Unterstützung von Emmi Holzwarth und Ulla Neumann konnten einige Doppel für den TCU verbucht werden. Auch das harte Wintertraining zahlte sich besonders in den Doppeln aus. Danke an das Durchhaltevermögen und die Geduld unseres oft strapazierten Erfolgstrainers Marc Schmeiler.

Gutes Omen für die nächste Saison: unbesiegbare Doppel und „Jokerfrau“ Irene in der Hinterhand!



OBERLIGA, WIR KOMMEN und freuen uns auf gute Spiele!!!

Ruth Kempf, Martina Ordnung, Patricia Bäuchle, Yvonne Dimitroff, Irene Brüscher, Emmi Holzwart und Ulla Neumann



Schwäbischer Albverein Urbach

Wanderung zum Bärenbachsee Start: 02.08.2020, 9:00 Parkplatz Friedhof

Endlich darf wieder in der Gruppe gewandert werden.

Wanderstrecke: ca. 10 km/ 3,0 Std

Treffpunkt Parkplatz beim Friedhof Urbach um 9:00 Uhr.

Unser Ziel ist der ehemalige Flössersee am Anfang des Bärenbaches.

SAV Wanderführer: Jürgen Schlotz und Dieter Nowak

Gutes Schuhwerk ist empfehlenswert. Die Corona-Abstände und Corona Regeln müssen eingehalten werden.

Kontakt: j.schlotz@web.de

Die Aktion Outdoor-Kids die am 02.09.2020 im Rahmen des Sommerferienprogramms erfolgt, wird auf derselben Strecke stattfinden.

Kinder sollen die Natur kennen lernen. Beim Wandern lernen die Kinder etwas über Pflanzen und Tiere. Ein kleiner Test steht am Ende der Wanderung. Dafür gibt es dann das begehrte Outdoor-Kids Abzeichen



das begehrte Abzeichen

Kleintierzüchterverein Urbach

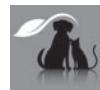
Tierbeaufsichtigung

Der Kleintierzüchterverein Urbach bietet Ihnen an, Ihre Kleintiere über die Sommerferien zu beaufsichtigen und diese zu verpflegen, solange Sie Ihren Urlaub genießen.

Sollten Sie Interesse haben, Ihr Tier in die sichere Obhut des Kleintierzüchtervereines zu geben, so können Sie sich gerne bei uns melden!

Unter der Nummer des ersten Vorstandes E. Schiek sind wir für Sie erreichbar.

Tel. 0177 6160514



Tier- und Naturschutz Plüderhausen u. Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 07181/932662

mail-tierstationpluederhausen@web.de

www.tierstation-pluederhausen.de

Wir sind auch auf Facebook und Instagram unter „Tierstation Plüderhausen“ zu finden. Dort findet ihr immer aktuell unsere Tiere zur Vermittlung.

Amazon Wunschliste



Wer uns unterstützen möchte, aber nicht genau weiß, was wir brauchen, dem hilft unsere Amazon Wunschliste weiter. Dort haben wir Produkte, die wir benötigen, hinterlegt. Wir sind über jede Spende dankbar.

Kitten-Update und Bitte

Seit letzter Woche haben wir wieder 4 neugeborene Kitten. Es hört derzeit einfach nicht auf.

Natürlich sind sie süß & jede Geburt ist ein schönes Wunder, doch **bitte kastriert eure Katzen**. Ob Kater oder Kätzin. Alle unsere Mamas haben kein Zuhause. Sie waren mit ihrem Wurf oder schwanger alleine. Sie haben riesen Hunger, nicht genug zu essen, keine medizinische Hilfe, kein sicheres Dach überm Kopf.

Das Schlimmste: all ihre Nachkömmlinge sowie die Mama selber, machen wieder eine Menge neuer Kitten.

Dieser Kreislauf kann nur durch verantwortungsbewusste Halter durchbrochen werden

Bitte kastriert eure Tiere!

Panthera

Geschlecht: weiblich

Alter: 3 Jahre

Rasse: EKH

Kastriert: wird noch gemacht

Stubenrein: Ja

Haltung: Freigang



Katari und Shanti

Geschlecht: weiblich
Alter: ca 12 Wochen alt
Rasse: EKH
Wesen: Bisher noch unsicher
Haltung: Freigang



Weitere Tiere zur Vermittlung

Kyara - SharPei-DSH-Husky Mix, weiblich, 6.5 Jahre
Scooby - Schäferhundmix, männlich, 2.5 Jahre
Fauchi - EHK, männlich, 9 Jahre
Marlene + Lara - EHK, weiblich, 1 Jahr
Rocky - EHK, männlich, 4 Jahre



Deutscher Kinderschutzbund

Kinderbedarfsbörse des Fördervereins Kinderschutzbund am 20.09.2020 fällt leider aus!

Die für Sonntag, den 20.09.2020 geplante Kinderbedarfsbörse in der Auerbachhalle muss leider, aus Gründen der derzeitigen Vorgabe des Infektionsschutzes zur Coronapandemie, ausfallen. Wir bitten alle treuen Verkäufer und Einkäufer um Ihr Verständnis, wenn die beliebte Börse im September 2020 daher nicht stattfinden kann. Vielen Dank!

Als Termin für unsere nächste Börse ist geplant: Sonntag, den 07.02.2021. Die Anmeldung ist ab 22.01.2021 über die Homepage www.kinderschutzbund-schorndorf.de möglich.

Der Förderverein Kinderschutzbund Urbach wünscht Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Dorothee Kaiser, 1. Vorsitzende



Waldpädagogik Urbach

„Kreativ in Grün“



Veranstaltungsrückblick:

„Kreativ in Grün!“



Vergangenen Sonntag konnten wir den Titel der Veranstaltung zum Programm machen:

Kreativ in Grün unter wunderschönen alten Linden in der Urbacher Mitte II.

Alle Plätze waren zu Beginn gefüllt und die Familien mit ihren Kindern, Ehepaare und Jugendliche machten sich eifrig ans Werk: Ein ganz eigenes Kräutersalz konnte da kreiert werden. Aus einem Schatz an getrockneten Kräutern und Blumen wählten die TeilnehmerInnen jeweils vier Sorten aus. Und dann wurde es richtig „schweißtreibend“, denn Kräuter und Salz mussten fein zermörsern werden. Damit auch jede*r die verwendeten Kräuter in Erinnerung behält, gingen die Leiter dieser Gruppe, Tanja Uter und Nico Eicher noch von Tisch zu Tisch und zeigten die Kräuter als Ganzes und berichteten noch einiges Wissenswertes dazu. Wer wollte konnte noch ein eigenes kleines „Kräuter-Riech-Büchlein“ aus den frischen Kräutern herstellen.

Auch beim zweiten Workshop spielten die getrockneten Kräuter und Blumen die Hauptrolle: Duftende Blütenseifen, Badesalz und kleine Badepralinen wurden aus ihnen geschaffen. Auch hier viel die Entscheidung oft nicht leicht: eher eine erfrischende Zitrusnote mit Zitronenmelisse und Rosmarin. Oder vielleicht doch eher was Entspannendes mit Lavendel, Kornblumen und Brennnessel. Aber die duftenden Rosen sind ja auch noch da ... Gut, dass Pauline Öchsner und Katharina Schönemann mit Rat und Tat zur Seite standen und nicht müde wurde die „Pflanzenschätze“ an die Arbeitenden auszuteilen. Am Ende konnte jede*r seine kleinen Kunstwerke noch mit Etiketten versehen.

Am Ende waren sich alle einig: So eine tolle Aktion, noch dazu an einem solch wunderschönen Ort – das muss bald wiederholt werden! Und tatsächlich, auch uns, Tanja, Katharina, Pauline und Nico hat es so gut gefallen, dass wir uns beim Abbauen schon überlegen haben, wie es im Frühherbst weitergehen kann! Wir freuen uns schon jetzt auf ein nächste „Kreativ in Grün!“ nach den Sommerferien!

Ein ganz herzliches riesengroßes Dankeschön an dieser Stelle an die Gemeinde Urbach für die Bereitstellung des „Platzes unter den Linden“ und den Wasseranschluss. Diesen hat uns extra zur Veranstaltung ein Mitarbeiter des Bauhofes aufgebaut – vielen herzlichen Dank!

Und natürlich auch ein ganz herzliches Dankeschön die Förderer im Rahmen des Projekts OUTdoor INklusiv: Die Aktion Mensch, die Heidehof Stiftung und die Katharina Witt Stiftung!

„Kreativ in Grün!“ ist ein Projekt im Rahmen von OUTdoor INklusiv des KJR Rems Murr e.V., in Kooperation mit der Gemeinde Urbach.

Gefördert durch:



Ortsverband Urbach

Der Ortsverband informiert:

VdK-Schlüssel-Rückholdienst für Mitglieder

Mit der Lockerung der Corona-Beschränkungen und der Wiederaufnahme von – wenn auch noch reduzierten – Reiseaktivitäten steigt wieder das Risiko, einmal beim Aufenthalt im öffentlichen Raum, einer Tour, einer Reise und dergleichen seinen Schlüssel zu verlieren. VdK-Mitglieder können hier vorsorgen und sich kostenlos über ihren Sozialverband VdK Baden-Württemberg (www.vdk-bawue.de) einen Schlüsselanhänger mit anonymisierter Kennziffer besorgen. Im Fall der Fälle braucht der Schlüsselfinder, den beispielsweise auf einer Straße gefundenen Schlüssel, nur in den nächsten Briefkasten der Post werfen. Der Schlüssel geht sodann zum VdK Servicepartner, der ihn dank der Kennziffer auf dem Anhänger dem betreffenden Mitglied zuordnen kann und zurückgibt. Auf diese Weise gingen in den letzten vier Jahren schon weit über 100 gefundene Schlüssel an die betroffenen VdK-Mitglieder im Südwesten zurück.

Parteien und Wählervereinigungen



Bürgerliste Urbach

Einladung zum nächsten BLU-Bürgertisch am Donnerstag, 30. Juli um 19 Uhr im SC Treff - Save the date!

Um mit den Bürgern im Kontakt zu bleiben, wollen wir möglichst monatlich, jeweils am letzten Donnerstag, einen BLU-Bürgertisch

anbieten (coronabedingt mussten leider mehrere Termine ausfallen).

Alle kommunalpolitisch interessierte Personen sind hierzu herzlich am 30. Juli ab 19 Uhr ins Nebenzimmer des SC Treff eingeladen - kommen bzw. bleiben Sie mit uns im Kontakt!

Kontakt: blu-urbach@vodafone-mail.de

Homepage: www.blu-urbach.de



Jahrgänge

Jahrgang 1938

Liebe Jahrgangsangehörige,

nun ist es also wieder soweit mit unserem verschobenen Ausflug einen neuen Versuch zu starten um einen Beitrag zur Normalität unsererseits zu leisten.

Der neue Termin ist **Donnerstag, 10. September 2020**, das Ziel und Programm bleiben gleich und dürfte ja bekannt sein. Die Bestätigung von Zugfahrt mit der Sauschwänzlebahn liegt vor und das Busunternehmen freut sich auch wieder ins Geschäft zu kommen.

Die Abfahrt erfolgt schon um 8.30 Uhr bei der Wittumhalle, wo wir gegen 21.00 Uhr wieder ankommen wollen.

So hoffen und wünschen wir, daß Ihr diese besondere, eintönige und gefährliche Zeit weitgehend gut überstanden habt und die Freude einen schönen Tag mit der Jahrgangsgemeinschaft erleben zu dürfen mit der Anmeldung bei den gewohnten Personen zum Ausdruck bringen könnt.

Einzelheiten können erfragt werden. So freuen wir uns schon jetzt auf zahlreiche Anmeldungen sowie auf einen interessanten, schönen Tag.

i.A. Werner Daiss

Dies und Das

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg: Brutto für Netto bei Ferienjobbern

(DRV BW) In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu kassieren. Das teilte die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsduer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu fünf Monate oder 115 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht

überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Alle Fragen rund um das Thema Minijob beantwortet die Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See unter der Telefonnummer 0355 2902-70799 und im Internet unter www.minijob-zentrale.de.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

Naturpark aktiv

9. August – Sonntag

Kräuter für Maria Himmelfahrt

Alte Tradition und Kräuterwissen begleiten die Teilnehmer bei dieser Tour mit Naturparkführerin Tanja Uter durch die schönen Berglen. Was sind das für Büschel und wofür werden sie gebunden? Gemeinsam gilt es am Wegesrand diese Kräuter zu entdecken. Die 2,5-stündige Wanderung beginnt um 14 Uhr in Berglen-Opelsbohm am Katholischen Gemeindezentrum St. Maria, Lincke Straße 25. Die Kosten liegen bei 5 € pro Person. In Kooperation mit der Gemeinde Berglen. Anmeldung bis 8. August unter 0 71 95 / 94 74 88 oder uter@die-naturparkfuehrer.de

Jetzt bewerben: Der Rems-Murr-Kreis fördert Projekte für eine nachhaltige Entwicklung

Fristverlängerung: Bis 15. August 2020 können Vereine noch Förderanträge für Projekte mit einem Bezug zum Klimaschutz einreichen.

Auch in diesem Jahr unterstützt der Rems-Murr-Kreis mit seinem Förderprogramm „Agenda 2030 – Projekte für eine nachhaltige Entwicklung mit Bezug zum Klimaschutz“ wieder nachhaltige Projekte von Vereinen. Die Frist zur Abgabe ist nun auf den 15. August verlängert.

Voraussetzung für eine Förderung ist ein Beitrag zum Klimaschutz. Dieser kann einerseits in CO2-Einsparung messbar sein; aber auch ein Bildungsprojekt ist denkbar.

Daneben muss das Projekt zwei weitere Nachhaltigkeitsziele der Agenda 2030 verfolgen, etwa Kampf gegen Armut und Hunger oder das Engagement für nachhaltigen Konsum. Ein Bezug zum Rems-Murr-Kreis muss zudem gewährleistet sein: Entweder liegt der Vereinssitz im Kreis oder die Projektdurchführung findet im Rems-Murr-Kreis statt.

Die bisher geförderten Projekte zeigen die ganze Bandbreite der Möglichkeiten: So konnte der KV ADFC Rems-Murr e.V. mit Hilfe der Fördergelder SB-Fahrradreparaturstationen an vielbefahrenen Radwegen im Kreis aufstellen. Das Projekt Weltenretter 2.0 des Kreisjugendrings e.V. begeistert Kinder und Jugendliche für den Klimaschutz. In Togo wurde ein internationales Projekt über den Solarverein Rems-Murr e.V. gefördert. Dort wurde eine Ausbildungsstelle für Schneiderinnen mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet.

Denkbare Förderprojekte könnten auch Veranstaltungen zu Klimaschutz und Nachhaltigkeit sein oder im schulischen Umfeld oder in der Jugendarbeit stattfinden. Der Kreativität von Vereinen zu klimaschutzrelevanten Projekten sind (fast) keine Grenzen gesetzt.

Weitere Informationen hierzu sind im Klimaschutz-Portal auf der Homepage des Landratsamtes zu finden. Für Rückfragen steht Gabriele Miksch unter 07151 501-2752 oder per Mail an klimaschutz@rems-murr-kreis.de gerne zur Verfügung.

Hintergrund zur Agenda 2030:

Die Vereinten Nationen haben erkannt, dass die globalen Herausforderungen für eine nachhaltige Entwicklung nur gemeinsam bewältigt werden können und die drei Säulen der Nachhaltigkeit – Soziales, Umwelt und Wirtschaft – dabei gleichermaßen berücksichtigt werden müssen. Aus diesem Grund haben sie im

September 2015 die Agenda 2030 mit den 17 Zielen für eine nachhaltige Entwicklung verabschiedet. Diese Ziele verbinden die verschiedensten Themen wie das Ende des Welthungers, Bildung oder auch Klimaschutz miteinander.

Auch der Rems-Murr-Kreis hat sich den 17 Nachhaltigkeitszielen der Agenda 2030 verpflichtet. Der Landkreis unterstützt daher beispielsweise mit seinem Klimaschutz-Handlungsprogramm mehrere Ziele der Agenda 2030: bezahlbare und saubere Energie, nachhaltige Städte und Gemeinden, nachhaltiger Konsum und Produktion sowie Maßnahmen zum Klimaschutz.

Stadtradeln 2020: Eine Million Radkilometer zurückgelegt

Der Rems-Murr-Kreis und die teilnehmenden Kommunen haben das Ergebnis des Vorjahres vervierfacht

Drei Wochen lang, vom 21. Juni bis 11. Juli 2020, sind die Bürger im Rems-Murr-Kreis für den Klimaschutz in die Pedale getreten und haben fleißig Radkilometer gesammelt. Die Bilanz von Stadtradeln 2020 im Landkreis ist beeindruckend. Insgesamt radelten 3.717 Personen in 271 Teams um die Wette: fürs Klima, für bessere Radwege und für ihre Gesundheit. Zusammengenommen haben sie über eine Million Kilometer zurückgelegt, genau: 1.007.332. Sofern hiermit Fahrtwege mit dem Auto ersetzt wurden sind, wurden 148 Tonnen CO2-Emissionen eingespart. Zum Vergleich: Im Vorjahr waren es 38 Tonnen CO2.

„Ich bedanke mich ganz herzlich bei den radelnden Bürgern für ihren Einsatz. Das Ergebnis ist beeindruckend“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Ich hoffe natürlich, dass die Teilnehmenden dem Fahrrad auch nach Endes des Stadtradeln-Zeitraums treu bleiben. Das Fahrrad leistet einen wichtigen Beitrag zu nachhaltigen Mobilität. Deshalb macht sich der Landkreis für Radthemen stark: In diesem Jahr haben wir die Planung eines durchgängigen Radwegenetzes für den gesamten Landkreis erfolgreich abgeschlossen und umfangreiche Fördermittel für zwei Radschnellverbindungen gewonnen. Hilfe im Fall einer Panne bieten die Fahrrad-Reparatur-Stationen im Landkreis. Fahrradsicherheit steht im Mittelpunkt bei den Projekten Sicher E-Biken und dem Schulprojekt Radhelden.“

Hintergrund: „Stadtradeln“ ist eine bundesweite Kampagne des Klima-Bündnisses und ist als Wettbewerb konzipiert, um Klimaschutz und nachhaltige Mobilität mit Spaß und Begeisterung voranzubringen. Innerhalb des Aktionszeitraums von 21 Tagen sammeln die Teilnehmer möglichst viele Fahrradkilometer – beruflich wie privat. Durch den kreisweiten Aktionszeitraum können alle mitmachen, die im Rems-Murr-Kreis, arbeiten, zur Schule gehen oder einem Verein angehören – auch wenn ihre Kommune nicht mitmacht.

Bereits im Vorfeld des gemeinsamen Aktionszeitraums war das Interesse an Stadtradeln trotz oder gerade wegen Corona enorm. So beteiligten sich nicht nur die Teilnehmerkommunen des Vorjahrs, sondern auch sieben neue Gemeinden. Besonders erfreulich war zudem, dass sich erstmals Schorndorf und Waiblingen am gemeinsamen Aktionsraum beteiligten. Im vergangenen Jahr führten beide Städte die Stadtradeln-Aktion noch an separaten Terminen durch. Ein genauer Überblick wie die einzelnen Teams und Kommunen abgeschnitten haben, findet sich unter www.stadtradeln.de/rems-murr-kreis.

Als Dank für die zahlreiche und aktive Teilnahme verlost das Landratsamt zudem 100 Preise, wie Rems-Murr-Radtrikots und Reparaturset.

Handwerkskammer Region Stuttgart

Ferienjobs im Handwerk

Schüler können in den Sommerferien erste Praxiserfahrungen sammeln

Am 30. Juli beginnen auch in Baden-Württemberg die Sommerferien. Viele Schüler nutzen die freie Zeit, um sich etwas dazu zu

verdienen. Ein Ferienjob in einem Handwerksbetrieb bietet vielfältige Möglichkeiten, die über einen Zuschuss zum Taschengeld hinausgehen. Die Praxiserfahrung ermöglicht es, die Branche kennenzulernen und erste Erfahrungen im Berufsleben zu sammeln. Nicht selten folgt dem Ferienjob eine handwerkliche Ausbildung.

Handwerksbetriebe sind im Sommer häufig mit der Herausforderung konfrontiert, dass sich ihre Mitarbeiter in den wohl verdienten Sommerurlaub verabschieden und ein Personalmangel entsteht. Doch trotz der ruhigeren Ferienzeit müssen Aufträge abgearbeitet, Lager sortiert oder andere Arbeiten erledigt werden. Für Schüler ergibt sich damit die Gelegenheit, die Sommerferien für einen Ferienjob im Handwerk zu nutzen. Junge Menschen, die sich für eine Beschäftigung während der Schulferien interessieren, lockt an erster Stelle meist der finanzielle Anreiz. Gleichzeitig bietet der Einblick in die Berufswelt auch die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen und die Arbeitsbereiche des Handwerks kennenzulernen. Dadurch kann das Interesse, vielleicht sogar die Leidenschaft, für die Branche geweckt und eine zukunftsweisende Erfahrung gemacht werden.

Für alle Interessierten lohnt es sich, einen Blick auf die Lehrstellenbörsen der Handwerkskammer Region Stuttgart zu werfen. Dort sind Betriebe gelistet, die auf der Suche nach Auszubildenden und Praktikanten sind, oder auch Ferienjobbern ermöglichen, Erfahrungen im Handwerk zu sammeln.

Weitere Informationen zur Lehrstellenbörsen gibt es unter www.hwk-stuttgart.de/lehrstellenboerse

Weitere Informationen zum Thema Ferienjobs gibt es unter www.azubitv.de/ferienjob

Welche Rahmenbedingungen für die Beschäftigung von Ferienjobbern gelten, erfahren Sie auf der Website der Handwerkskammer unter www.hwk-stuttgart.de/ferienjobs

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Wechsel im Direktorium der DRV:

Zwei Frauen in die Geschäftsführung gewählt

(DRV BW) Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg bekommt zwei neue Direktorinnen: Gabriele Frenzer-Wolf und Saskia Wollny werden ab 1. November 2020 gemeinsam mit dem Ersten Direktor Andreas Schwarz (59) die Geschäftsführung des gesetzlichen Rentenversicherungsträgers bilden. Pandemiebedingt wählte die Vertreterversammlung der DRV Baden-Württemberg die zwei neuen Geschäftsführerinnen in einem schriftlichen Abstimmungsverfahren, das am 24. Juli 2020 endete. Mit Gabriele Frenzer-Wolf und Saskia Wollny erhält die DRV Baden-Württemberg zwei Direktorinnen, die sowohl Führungserfahrung mitbringen als auch mit der gesetzlichen Rentenversicherung bestens vertraut sind.

Gabriele Frenzer-Wolf (56) studierte Rechtswissenschaften in Freiburg und ist seit 2013 stellvertretende Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) Baden-Württemberg. Zuvor arbeitete sie als Rechtsanwältin und bei der Gewerkschaft Verdi als Landesbezirksfrauensekretärin. Als ehrenamtlich alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlungen der DRV auf Landes- und Bundesebene engagierte sie sich für die Interessen der Versicherten.

Saskia Wollny (53) arbeitete nach ihrem Studium der Betriebswirtschaft in Passau im Marketing. Ab 2003 war sie bei der Bundesagentur für Arbeit in verschiedenen Leitungsfunktionen tätig. 2014 wechselte Saskia Wollny als Mitglied der Geschäftsführung zur DRV Rheinland-Pfalz und war dort fünf Jahre Erste Direktorin. Frenzer-Wolf und Wollny ersetzen damit ab Herbst 2020 die bisherigen Mitglieder der Geschäftsführung Direktorin Elisabeth Benöhr und Direktor Volkart Steiner. Beide gehen altersbedingt in den Ruhestand.

Zur Person Gabriele Frenzer-Wolf:

Gabriele Frenzer-Wolf stammt aus Lahr/Schwarzwald in Baden-Württemberg. Sie ist verheiratet und hat zwei Töchter. Nach ihrem Abitur in Ettenheim studierte Frenzer-Wolf von 1982 bis 1988 Rechtswissenschaften mit dem Wahlfach Arbeit und soziale Sicherung an der Universität Freiburg. Nach ihrem Referendariat in Karlsruhe legte sie 1991 das zweite juristische Staatsexamen ab und arbeitete als Rechtsanwältin in Karlsruhe. Nach Stationen als juristische Sachbearbeiterin und Rechtssekretärin bei den Technischen Werken Stuttgart und bei der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft (DAG) war sie ab 2000 bei Verdi im Bezirk Stuttgart im gewerkschaftlichen Rechtsschutz beschäftigt, seit 2009 als Verdi-Landesbezirksfrauensekretärin. 2017 war Gabriele Frenzer-Wolf Mitglied der unabhängigen Kommission zur Altersversorgung der Abgeordneten des Landtages Baden-Württemberg. Ehrenamtlich ist sie unter anderem alternierende Vorsitzende der Konflikthotline Baden-Württemberg e. V. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit als alternierende Vorsitzende der Vertreterversammlungen der DRV Baden-Württemberg und der DRV Bund hat sie im März 2020 aufgrund des geplanten Wechsels in die Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg aufgegeben.

Zur Person Saskia Wollny:

Saskia Wollny ist in Herford in Nordrhein-Westfalen geboren. Sie ist verheiratet und hat drei Kinder. Nach dem Abitur machte sie eine Ausbildung zur Speditionskauffrau und studierte anschließend an der Universität Passau Betriebswirtschaft. Von 1995 bis 2001 arbeitete sie im Bereich Marketing in der Wirtschaft. 2003 wechselte sie zur Bundesagentur für Arbeit, bei der sie zuletzt das Servicehaus leitete. Im November 2014 trat sie als Direktorin in die Geschäftsführung der DRV Rheinland-Pfalz ein und leitete dort seit Juni 2015 als Erste Direktorin die Geschicke des Rentenversicherungsträgers mit 2 200 Beschäftigten. In dieser Zeit hat Saskia Wollny bereits die südwestdeutschen Rentenversicherungsträger, zu denen auch die DRV Baden-Württemberg gehört, auf Bundesebene in verschiedenen Gremien vertreten.

Heimaterlebnis hoch 5: Tipps für den Urlaub**zuhause****Fünf tourismusstarke Landkreise in Baden-Württemberg starten eine gemeinsame Aktion**

Digitalisierung, Verwaltungsmodernisierung und verbesserte Effizienz in Verwaltungsabläufen – zu diesen Themen haben sich fünf jüngere Landräte in Baden-Württemberg vor einigen Jahren zusammengeschlossen. Nachdem es jetzt auch gilt, dem Tourismus wieder auf die Beine zu helfen und die Betriebe zu unterstützen, haben sich die fünf Landräte des Rems-Murr-Kreises, Schwarzwald-Baar-Kreises, Kreises Ravensburg, Kreises Waldshut und Landkreises Hohenlohe, nun auch ganz spontan zur touristischen Kooperation und gemeinsamen Vermarktung zusammengeschlossen. Gemeinsam ganz unkompliziert Synergien nutzen und wechselseitig Plattformen für touristische Angebote zu bieten, war die Idee. Das Motto lautet: 5malbw – Heimaterlebnis hoch 5.

„Dieses Jahr fahren viele Menschen nicht weit in den Urlaub und suchen im eigenen Land Ziele für die Freizeit. Das ist die ideale Zeit, um zu zeigen, wie vielfältig und attraktiv unsere Landschaftsräume sind. Bei uns gibt es attraktive Möglichkeiten für Erholungssuchende und Urlauber“, sind sich die Landräte Sven Hinterseh, Dr. Martin Kistler, Dr. Matthias Neth, Harald Sievers, und Dr. Richard Sigel einig.

Alle fünf Landkreise sind touristisch sehr gut aufgestellt und zeigen die landschaftliche Vielfalt Baden-Württembergs. Da ist der Gedanke der Zusammenarbeit zur gegenseitigen Bewerbung der Destinationen ebenso so naheliegend wie effektiv. „Gemeinsam sind wir noch attraktiver und verfünfachen unsere Reichweite. So können wir zeigen, dass Urlaub im eigenen Land kein Verzicht ist. Im Gegenteil, es eröffnet ganz neue Perspektiven. Bei uns kann

man abseits der bekannten und häufig besuchten Stellen erstaunlich viel entdecken.“

Den Start der Kampagne macht ein gemeinsamer Internetauftritt unter www.5malbw.de. Die Seite führt Interessierte zu den Landschaftsräumen und touristischen Zielen in den fünf Landkreisen in Baden-Württemberg zu Themen wie Wandern, Radfahren oder Freizeitgenuss – eben „Heimaterlebnis hoch 5“. Zusätzlich bewerben sich die Kreise gegenseitig in den sozialen Medien. Auch ganz analog wird sich die Zusammenarbeit zeigen: Gemeinsame Prospektstände werden in jedem Landkreis an besucherintensiven Stellen aufgestellt. Hier können sich Interessierte mit Infomaterial über Ausflugsziele in allen fünf Landkreisen versorgen. Sollte die Aktion erfolgreich sein, sind weitere gemeinsame Aktionen angedacht, zum Beispiel auf der CMT, sofern diese stattfinden kann.

„Alle weiteren Schritte werden sich mit dem gemeinsamen Projekt entwickeln. Wir sind da ganz offen und unsere Touristiker stehen in engem Kontakt. Das ist eine tolle und unkomplizierte Zusammenarbeit, die uns weiterbringt und mit der wir unsere heimischen Tourismusbetriebe unterstützen“, ist es unisono von den fünf Landräten zu hören.